



Amtsblatt für Brandenburg

19. Jahrgang

Potsdam, den 2. April 2008

Nummer 13

Inhalt	Seite
 BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN	
Ministerium für Wirtschaft	
Veröffentlichung von Anträgen zu Objektnetzen gemäß § 110 des Energiewirtschaftsgesetzes	818
Änderung der Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft zur Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien (REN-Programm)	818
Öffentliche Bestellung und Vereidigung eines Versteigerers	818
Ministerium des Innern	
Errichtung der Lilienthal-Preis-Stiftung	818
Landesumweltamt Brandenburg	
Genehmigung für ein Chemikalienlager in Frankfurt (Oder)	819
Genehmigung für zwei Windkraftanlagen in Birkholz	819
Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb eines Schrottlager- und Umschlagplatzes in 14478 Potsdam	820
Genehmigung für die wesentliche Änderung eines Asphaltmischwerkes in 19348 Perleberg, OT Quitzow	821
Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb einer Anlage zur Herstellung von Bioethanol in 04932 Gröden	821
Errichtung und Betrieb einer Hähnchenmastanlage in 16909 Heiligengrabe, OT Jabel	822
BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE	
Zwangsversteigerungssachen	823
Gesamtvollstreckungssachen	851
SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN	
Ungültigkeitserklärung von Dienstaussweisen	851
Ungültigkeitserklärung einer Kriminaldienstmarke	852
NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN	
Gläubigeraufruf	852

BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN

Veröffentlichung von Anträgen zu Objektnetzen gemäß § 110 des Energiewirtschaftsgesetzes

Bekanntmachung des Ministeriums für Wirtschaft
des Landes Brandenburg
als Landesregulierungsbehörde
Vom 19. März 2008

Mitteilung Nr. 04/2008

Entscheidung des Ministeriums für Wirtschaft vom 28. Februar 2008 auf Grund des Antrags der Flughafen Energie & Wasser GmbH, Flughafen Schönefeld, 12521 Berlin, auf Feststellung als Objektnetzbetreiber:

Es wird festgestellt, dass das Energieversorgungsnetz für Elektrizität der Flughafen Energie & Wasser GmbH, Flughafen Schönefeld in 12521 Berlin am Standort Berlin-Schönefeld im Bundesland Brandenburg die Voraussetzungen für ein Objektnetz nach § 110 Abs. 1 Nr. 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) erfüllt.

Die Netzkarte des Objektnetzbetreibers wird im Internetauftritt des Ministeriums für Wirtschaft des Landes Brandenburg im Bereich der Landesregulierungsbehörde zum Download bereitgestellt.

Änderung der Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft zur Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien (REN-Programm)

Bekanntmachung des Ministeriums für Wirtschaft
des Landes Brandenburg
Vom 14. März 2008

Die Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft zur Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien (REN-Programm) vom 18. Juli 2007 (ABl. S. 1660) wird wie folgt geändert:

1. Nummer 3 Abs. 1 Satz 1 erster Anstrich Buchstabe b wird wie folgt gefasst:

„b) kleine und mittlere Unternehmen (KMU) im Sinne der jeweils gültigen Definition der Europäischen Kommission, - sofern sie in Brandenburg eine Betriebsstätte unterhalten - bis zum 31. Dezember 2008, soweit die Beihilfe von der Anmeldepflicht gemäß Artikel 88 Abs. 3 EG-Vertrag freigestellt ist.“

2. Nummer 7.1 Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

„Anträge von KMU können ab dem 1. April 2008 gestellt und vor dem 31. Dezember 2008 bewilligt werden, sofern diese die Freistellungsvoraussetzungen der Verordnung (EG) Nr. 70/2001 erfüllen.“

3. Nummer 8 Abs. 2 wird aufgehoben.

4. Diese Bekanntmachung tritt mit Wirkung vom 1. April 2008 in Kraft.

Öffentliche Bestellung und Vereidigung eines Versteigerers

Bekanntmachung des Ministeriums für Wirtschaft
Vom 20. März 2008

Auf Grund des § 34b Abs. 5 der Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 21. Dezember 2007 (BGBl. I S. 3089), hat das Ministerium für Wirtschaft Frau Dorothea Ring, wohnhaft in 16515 Schmachtenhagen, Mühlenweg 27, am 14. März 2008 als besonders sachkundigen Versteigerer allgemein öffentlich bestellt und vereidigt.

Errichtung der Lilienthal-Preis-Stiftung

Bekanntmachung des Ministeriums des Innern
Vom 18. März 2008

Auf Grund des § 13 des Stiftungsgesetzes für das Land Brandenburg (StiftGBbg) vom 20. April 2004 (GVBl. I S. 150) wird hiermit die Anerkennung der Lilienthal-Preis-Stiftung mit Sitz in Wildau öffentlich bekannt gemacht.

Zweck der Stiftung ist es, herausragende Leistungen von Persönlichkeiten und Personengruppen aus Wissenschaft, Forschung, Entwicklung und Bildung auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrt durch Zuerkennung des Lilienthal-Preises auszuzeichnen.

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Die gemäß § 6 Abs. 5 in Verbindung mit § 3 StiftGBbg zuständige Verwaltungsbehörde für die Anerkennung einer Stiftung mit Sitz im Land Brandenburg, das Ministerium des Innern, hat die Anerkennungsurkunde am 13. März 2008 erteilt.

Genehmigung für ein Chemikalienlager in Frankfurt (Oder)

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 1. April 2008

Der Firma Conergy SolarModule GmbH, Conergy Straße 8, 15236 Frankfurt (Oder) wurde die **Änderungsgenehmigung** gemäß §§ 16 und 19 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück in 15236 Frankfurt (Oder) **Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 103, Flurstück 369** eine Anlage der Nummer 9.34 Spalte 2 des Anhangs der 4. BImSchV - Anlagen, die der Lagerung von 2 Tonnen bis weniger als 20 Tonnen sehr giftiger Stoffe und Zubereitungen dienen - in wesentlichen Teilen zu ändern.

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen die Erweiterung des Chemikalienlagers durch die Aufstellung eines Flusssäuretankcontainers im Freien mit einem Fassungsvermögen von 12 m³ einschließlich der Einrichtungen zur Entnahme. Die zulässige Gesamtmenge an Flusssäure (49%ig) im Chemikalienlager beträgt 19,62 t.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

Auslegung

Die Genehmigung liegt **zwei Wochen vom 03.04.2008 bis einschließlich 16.04.2008** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Müllroser Chaussee 50, Zimmer 103 in 15236 Frankfurt (Oder) zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0335 560-3182 wird nach Möglichkeit gebeten.

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Müllroser Chaussee 50 in 15236 Frankfurt (Oder) schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung Ost
Genehmigungsverfahrensstelle

Genehmigung für zwei Windkraftanlagen in Birkholz

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 1. April 2008

Der Firma MBBF Windplanung GmbH & Co. KG, Dorfstraße 6 in 18246 Moltenow wurde die **Neugenehmigung** gemäß § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück in 16321 Birkholz, **Gemarkung Birkholz, Flur 1, Flurstück 69** zwei Anlagen der Nummer 1.6 Spalte 2 des Anhangs der 4. BImSchV - Windkraftanlagen mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern - zu errichten und zu betreiben.

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen die Errichtung und den Betrieb von zwei Windkraftanlagen vom Typ Fuhrländer FL 2500 mit einer Nabenhöhe von 100 m, einem Rotordurchmesser von 100 m und einer Leistung von jeweils 2,5 MW.

Nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) war für das beantragte Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen, in dessen Ergebnis festgestellt wurde, dass für das Vorhaben **keine UVP-Pflicht** besteht. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

Auslegung

Die Genehmigung liegt **zwei Wochen vom 03.04.2008 bis einschließlich 16.04.2008** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Müllroser Chaussee 50, Zimmer 103 in 15236 Frankfurt (Oder) zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0335 560-3182 wird nach Möglichkeit gebeten.

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Müllroser Chaussee 50 in 15236 Frankfurt (Oder) schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung Ost
Genehmigungsverfahrensstelle

Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb eines Schrottlager- und Umschlagplatzes in 14478 Potsdam

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 1. April 2008

Der Firma Kulisch & Co. Fahrzeug-Handels und Verwertungs GmbH, Drewitzer Straße 51 in 14478 Potsdam wurde die **Genehmigung** erteilt, auf dem Flurstück 9 der Flur 13, Gemarkung Drewitz in 14478 Drewitz eine Anlage zur sonstigen Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen, auf die die Vorschriften des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes Anwendung finden und zur zeitweiligen Lagerung von Eisen- oder Nichteisenschrotten zu errichten und zu betreiben.

Gegenstand der Genehmigung eine Erweiterung (Kapazitätserhöhung) und der Betrieb der bestehenden Anlage zur Behandlung von Schrott und metallhaltigen Abfällen (manuell und mit Kleingeräten) sowie zur zeitweiligen Lagerung von Eisen und Nichteisenschrotten. Die Anlage wird von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 17:00 Uhr betrieben.

Nach § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen. Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das Vorhaben keine Pflicht einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

Auslegung

Die Genehmigung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz liegt in der Zeit **vom 03.04.2008 bis 16.04.2008** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung West, Genehmigungsverfahrensstelle, Seeburger Chaussee 2, 14476 Potsdam, Ortsteil Groß Glienicke, Zimmer 328, zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 033201 442-486 wird nach Möglichkeit gebeten.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung West
Genehmigungsverfahrensstelle

**Genehmigung für die wesentliche Änderung
eines Asphaltmischwerkes
in 19348 Perleberg, OT Quitzow**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 1. April 2008

Der AMWE Asphalt-Mischwerke GmbH & Co. KG wurde die **Genehmigung** gemäß § 16 Abs. 1, § 6 und § 19 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück Gemarkung Quitzow (Landkreis Prignitz) Flur 5, Flurstück 71/2, Buchholzer Chaussee 15 in 19348 Perleberg, OT Quitzow eine Asphaltmischanlage in wesentlichen Teilen zu ändern.

Die Genehmigung beinhaltet im Wesentlichen den Einsatz von BASOLIN (H R-LS) als Alternative für den genehmigten Brennstoff HEL für die Trockentrommel sowie die Aufstellung eines zusätzlichen Heizöltanks.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid Nr. 105/07 aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

Auslegung

Die Genehmigung liegt in der Zeit **vom 03.04.2008 bis 16.04.2008** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung West, Genehmigungsverfahrensstelle, Fehrbelliner Straße 4 a in 16816 Neuruppin, Zimmer 4.02 zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 03391 838546 wird nach Möglichkeit gebeten.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die oben genannte Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung West, Genehmigungsverfahrensstelle, Fehrbelliner Straße 4 a in 16816 Neuruppin, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung West
Genehmigungsverfahrensstelle

**Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb
einer Anlage zur Herstellung von Bioethanol
in 04932 Gröden**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 1. April 2008

Der Firma Schradenbioethanol GmbH & Co. KG, Gröden-Nord 2 in 04932 Gröden, wurde die **Neugenehmigung** gemäß § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück in 04932 Gröden, Gröden-Nord 2, Gemarkung Gröden, Flur 11, Flurstück 32/1 eine Anlage zur Herstellung von Bioethanol zu errichten und zu betreiben. Zur Anlage gehören die Getreideannahme, die Getreidelagerung, die Maischung, Vergärung und Destillation, die Ethanollagerung und -verladung sowie ein Heizöltank und ein Dampferzeuger. Die Kapazität der Anlage soll 23,5 t Ethanol am Tag betragen.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

Auslegung

Die Genehmigung liegt in der Zeit **vom 03.04.2008 bis 16.04.2008** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 wird nach Möglichkeit gebeten.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die oben genannte Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnli-

che Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung Süd
Genehmigungsverfahrensstelle

Errichtung und Betrieb einer Hähnchenmastanlage in 16909 Heiligengrabe, OT Jabel

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Vom 1. April 2008

Die Firma Franziska Stolle GmbH & Co. Brenz KG, Am Brenzer Kanal 2, 19306 Brenz beantragt eine Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), auf dem Grundstück in 16909 Heiligengrabe, OT Jabel **Gemarkung Jabel, Flur 2, Flurstücke 193, 202 und 205 eine Anlage zur Hähnchenmast** zu errichten und zu betreiben.

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen die Neuerrichtung eines modernen Stallkomplexes mit 10 baugleichen Ställen zur Hähnchenmast mit einer Kapazität von je 48.000 Tierplätzen. Die Gesamtkapazität des Stallkomplexes soll 480.000 Tierplätze betragen. Die folgenden baulichen Maßnahmen sind geplant: 10 baugleiche Ställe mit einem Technikgebäude für je 2 Ställe, 15 Außensilos in 5 Gruppen zu je 3 Stück, Sozialgebäude, 4 Schmutzwassergruben und eine Sanitärabwassergrube, Bergeraum, Kaderhaus, Löschwasserteich, Verkehrsflächen und PKW-Stellflächen, Versickerungsmulden, Einfriedung des Anlagengeländes. Die Inbetriebnahme der Anlage ist im September 2008 vorgesehen.

Auslegung

Der Genehmigungsantrag sowie die dazugehörigen Unterlagen werden **einen Monat vom 03.04.2008 bis einschließlich 30.04.2008** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung West, Genehmigungsverfahrensstelle, Zi. 4.02, Fehrbelliner Straße 4, 16816 Neuruppin und in der Stadtverwaltung Wittstock, Bauamt, Rheinsberger Straße 18a in 16909 Wittstock ausgelegt und können dort während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden.

Einwendungen

Einwendungen gegen das Vorhaben können während der Ein-

wendungsfrist vom 03.04.2008 bis einschließlich 14.05.2008 schriftlich bei einer der vorgenannten Stellen erhoben werden. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Erörterungstermin

Der am 30.01.2008 öffentlich bekannt gegebene Erörterungstermin zum oben genannten Vorhaben der Firma Franziska Stolle GmbH & Co. KG findet **am 04.06.2008 um 10 Uhr im Rathausaal der Stadt Wittstock, Markt 1 in 16909 Wittstock** statt. Kann die Erörterung an diesem Tag nicht abgeschlossen werden, wird der Erörterungstermin an den folgenden Werktagen fortgesetzt. Es wird darauf hingewiesen, dass die formgerecht erhobenen Einwendungen auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden.

Hinweise

Die Einwendungen sind dem Antragsteller sowie den Fachbehörden, deren Aufgabenbereich berührt wird, bekannt zu geben. Auf Verlangen des Einwenders sollen dessen Name und Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung West
Genehmigungsverfahrensstelle

BEKANTMACHUNGEN DER GERICHTE

Zwangsversteigerungssachen

Für alle nachstehend veröffentlichten Zwangsversteigerungssachen gilt Folgendes:

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Antragsteller bzw. Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 20. Mai 2008, 13:00 Uhr

im Amtsgerichtsgebäude Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, Haus A, 1. Etage, Saal 5, das im Grundbuch von **Ahlsdorf Blatt 20231** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Hohenkuhnsdorf, Flur 3, Flurstück 22, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen Grünland Gartenland, Dorfstraße 12, groß 4.160 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Ehem. Bauernhof, bebaut mit einem um 1904 erbauten Wohnhaus mit Windfang- und Sanitär-anbau (Fenster sowie Heizungsanlage nach 1990 erneuert), Torhaus, Nebengebäude (darin befindlich gut ausgebaute Sommerküche sowie Heizungsraum), Stallgebäude (sanierungsbedürftig), Hofscheune, Kleintierstall, Holzschuppen (stark sanierungsbedürftig), Hundezwinger sowie eine Überdachung.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 23.10.2006.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 60.400,00 EUR.

Im Termin am 12.06.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr: 15 K 172/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 20. Mai 2008, 14:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 5, das im Grundbuch von **Finsterwalde Blatt 8568** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 10, Flurstück 339, Gebäude- und Freifläche Wohnen An der Schraube 30, groß 1.886 m²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Das Gewerbegrundstück befindet sich im innerstädtischen Bereich von Finsterwalde und ist mit einem freistehenden, zweigeschossigen, teilunterkellerten Gebäude (Bj. um 1900; Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen ca. 2003/04; Gesamtnutzfläche ca. 769 m²) und einem dreiseitig freistehenden, eingeschossigen, unterkellerten Nebengebäude bebaut.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 26.02.2007.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 120.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 32/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 20. Mai 2008, 15:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 5, das im Wohnungsgrundbuch von **Finsterwalde Blatt 7961** eingetragene Wohnungseigentum; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 131,04/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 8, Flurstück 528, Gebäude- und Freifläche Wohnen Frankenaer Weg 114, 115, groß 1.037 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der mit Ziffer 5 gekennzeichneten Wohnung im Erd-/Ober- und Dachgeschoss. Sondernutzungsrecht besteht an dem im Aufteilungsplan mit Ziffer 5 bezeichneten Carport und dem daneben befindlichen Abstellplatz

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Wohnungseigentum als Reihenhaushaus in einer Wohnungseigentumsanlage im Frankenaer Weg 114 (Bj. ca. 1998, Wfl. ca. 97,24 m², vermietet).

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 26.02.2007.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 90.000,00 EUR.
Geschäfts-Nr.: 15 K 33/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 12. Juni 2008, 11:00 Uhr

im Amtsgerichtsgebäude Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, Saal 1, das im Grundbuch von **Falkenberg Blatt 1145** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: Flur 5, Flurstück 170/2, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Uebigauer Str. 45 A, groß 612 m² versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: unbewohnte sanierungsbedürftige zweigeschossige Doppelhaushälfte (Bj. ca. 1920; Wfl. ca. 160 m²) und ein Nebengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 08.12.2005.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5, § 85 a ZVG auf 36.000,00 EUR festgesetzt.

Im Termin am 06.03.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 104/05

Amtsgericht Frankfurt (Oder)

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 22. Mai 2008, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Rauen Blatt 826** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Rauen, Flur 2, Flurstück 240, Größe: 1.013 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.02.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 133.000,00 EUR.

Postanschrift: Grenzstr. 29, 15518 Rauen.

Bebauung: Einfamilienhaus, Mehrzweckgebäude mit Garage und Nebengebäude, leer stehend.

Geschäftszeichen: 3 K 28/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 23. Mai 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Fürstenwalde Blatt 2601** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Fürstenwalde, Flur 84, Flurstück 77, Größe: 880 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.12.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 178.000,00 EUR (je Anteil: 89.000,00 EUR).

Das Grundstück, Johannes-Kepler-Straße 22, ist mit einer Doppelhaushälfte, einem Nebengebäude und einer Doppelgarage bebaut.

Geschäfts-Nr.: 3 K 345/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 2. Juni 2008, 11:00 Uhr

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Limsdorf Blatt 404** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 23/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Limsdorf, Flur 3, Flurstück 60, Springseeweg, Gebäude- und Freifläche, Waldfläche,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im zweiten Obergeschoss des Hauses, links vom zweiten Eingang (Ostansicht) Nr. 14 des Aufteilungsplanes; nebst Kellerraum Nr. 14 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Limsdorf Blätter 391 bis 426). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Es besteht ein Sondernutzungsrecht an dem PKW-Stellplatz Nr. 14 des Aufteilungsplanes.

Nutzungsbeschränkung:

Als Wohnung gekennzeichnete Sondereigentumseinheiten dienen ausschließlich Wohnzwecken. Eine Änderung der Nutzungsart bedarf des Beschlusses der Wohnungseigentümer. versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.01.2007 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:

Heinz Meißner.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 22.000,00 EUR.

Postanschrift: Wohneinheit-Nr. 14, Springseeweg 10, 15864 Limsdorf.

Bebauung: Wohnungseigentum 2. OG, links vom zweiten Eingang Nr. 14.

Im Versteigerungstermin am 18.02.2008 ist der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze versagt worden.

Geschäftszeichen: 3 K 333/06

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 10. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Gosen Blatt 1084** eingetragenen Grundstücksanteile, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Gosen, Flur 2, Flurstück 283, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Seestr. 14, Größe: 1.582 m² versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 271.000,00 EUR (insgesamt).

Nutzung: Einfamilienhaus.
Geschäfts-Nr.: 3 K 36/2007

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 10. Juni 2008, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Eisenhüttenstadt Blatt 1044** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 18, Flurstück 694, Bahnhofstr. 95, Größe: 739 m²,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Eisenhüttenstadt, Flur 18, Flurstück 695, Größe: 349 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.02.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

- lfd. Nr. 1: 110.000,00 EUR

- lfd. Nr. 2: 9.800,00 EUR.

Nutzung:

- lfd. Nr. 1: Wohn- und Geschäftshaus

- lfd. Nr. 2: Werkstatt- und Lagergebäude.

Im Termin am 19.02.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 3 K 316/2006

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 10. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Göhlen Blatt 126** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Göhlen, Flur 2, Flurstück 47, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Seestr. 17 a, Größe: 657 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.01.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 140.000,00 EUR.

Nutzung: Einfamilienhaus.

Im Termin am 26.02.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 3 K 267/2004

Zwangsvollstreckung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Mittwoch, 11. Juni 2008, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Erkner Blatt 3192** auf die Namen der

a) Dr. med. Angelika Hopf geb. Wutzler

b) Dr. oec. Christian Hopf

- zu je 1/2 Anteil -

eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr.	Flur	Flurstück	Größe in qm
1	5	248	205
3	1/4 Miteigentumsanteil am Grundstück		
	5	251	29

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG für beide Grundstücke als wirtschaftliche Einheit festgesetzt auf: 177.000,00 EUR.

Postanschrift: Am Schützenwäldchen 121, 15537 Erkner.

Bebauung: Doppelhaushälfte.

Geschäfts-Nr.: 3 K 131/2007

Zwangsvollstreckung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 11. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Radlow Blatt 178** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 1, Flurstück 49, Größe in qm: 1.870

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 180.000,00 EUR.

Postanschrift: Dorf 7, 15864 Diensdorf-Radlow, OT Radlow.

Bebauung: Mehrfamilienwohnhaus bestehend aus 8 Ferienwohnungen.

Geschäfts-Nr.: 3 K 122/07

Zwangsvollstreckung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 12. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 7310** ein-

getragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 118, Flurstück 39/1, Größe 6.804 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.12.2004 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 180.000,00 EUR.

Postanschrift: Lebuser Str. 7, 15234 Frankfurt (Oder).

Bebauung: Werkstatt- und Sozialgebäude mit Nebengebäuden.

Geschäftszeichen: 3 K 290/04

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 12. Juni 2008, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 4177** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 82, Flurstück 79/2, Größe: 390 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.10.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 155.000,00 EUR.

Nutzung: Doppelhaushälfte mit Garage.

Postanschrift: Langer Grund 6.

Im Termin am 06.03.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäftszeichen: 3 K 289/06

Zwangsvollstreckung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Sachsendorf Blatt 468** auf die Namen der

a) Harri Buss

b) Petra Buss geb. Thegler - zu je 1/2 Anteil -

eingetragene Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr.	Flur	Flurstück	Größe in qm
1	1	5	332
2	1	11	7
3	1	13	1
4	1	14	3361

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 14.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis

lfd. Nr.	Flur	Flurstück	Größe in qm	Verkehrswert in EUR
1	1	5	332	50,00
2	1	11	7	42,00
3	1	13	1	6,00
4	1	14	3361	60.000,00

Postanschrift für bebautes Grundstück:

Straße des Friedens 10, 15306 Lindendorf OT Sachsendorf.

Bebauung:

Die Grundstücke lfd. Nr. 1 - 3 sind unbebaut.

Das Grundstück lfd. Nr. 4 ist mit einem Einfamilienhaus und Nebengebäuden bebaut.

Geschäfts-Nr.: 3 K 62/07

Zwangsvollstreckung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Kehrigk Blatt 244** auf den Namen der Ursula Krause geborene Welzer eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 241/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Kehrigk, Flur 1, Flurstück 112, Größe: 2.806 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, von der Mitte aus rechts gelegen, einem Zimmer und zwei Bodenräumen im Dachgeschoss sämtlichst im Aufteilungsplan mit Nr. 3 bezeichnet;

mit einem Keller Nr. 3 des Aufteilungsplanes

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.07.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 20.000,00 EUR.

Im Termin am 01.11.2006 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.

Postanschrift: Schweriner Weg 3, 15859 Kehrigk.

Geschäfts-Nr.: 3 K 182/2005

Zwangsvollstreckung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im jeweiligen Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3580 - 3590** auf den Namen der ASB Anlagen- und Stahlbau GmbH in Beeskow eingetragene Wohnungseigentum

a) Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3580**, Verkehrswert: 7.200,00 EUR

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 53/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 441, Größe in qm: 3.031, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Erdgeschoss des Hauses II gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 1;

Sondernutzungsrechte: Terrasse und PKW-Stellplatz Nr. II 1

- b) Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3581**, Verkehrswert: 7.200,00 EUR

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 53/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 441, Größe in qm: 3.031, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Erdgeschoss des Hauses II gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2; Sondernutzungsrechte: Terrasse und PKW-Stellplatz Nr. II 2

- c) Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3582**, Verkehrswert: 4.200,00 EUR

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 31/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 441, Größe in qm: 3.031, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Erdgeschoss des Hauses II gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 3; Sondernutzungsrechte: Terrasse und PKW-Stellplatz Nr. II 3

- d) Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3583**, Verkehrswert: 7.200,00 EUR

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 53/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 441, Größe in qm: 3.031, verbunden mit dem Sondereigentum an der im 1. Obergeschoss des Hauses II gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 4; Sondernutzungsrechte: PKW-Stellplatz Nr. II 4

- e) Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3584**, Verkehrswert: 7.200,00 EUR

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 53/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 441, Größe in qm: 3.031, verbunden mit dem Sondereigentum an der im 1. Obergeschoss des Hauses II gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 5; Sondernutzungsrechte: PKW-Stellplatz Nr. II 5

- f) Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3585**, Verkehrswert: 4.200,00 EUR

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 31/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 441, Größe in qm: 3.031, verbunden mit dem Sondereigentum an der im 1. Obergeschoss des Hauses II gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 6; Sondernutzungsrechte: PKW-Stellplatz Nr. II 6

- g) Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3586**, Verkehrswert: 7.200,00 EUR

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 53/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 441, Größe in qm: 3.031, verbunden mit dem Sondereigentum an der im 2. Obergeschoss des Hauses II gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 7; Sondernutzungsrechte: PKW-Stellplatz Nr. II 7

- h) Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3587**, Verkehrswert: 7.200,00 EUR

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 53/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 441, Größe in qm: 3.031, verbunden mit dem Sondereigentum an der im 2. Obergeschoss des Hauses II gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 8; Sondernutzungsrechte: PKW-Stellplatz Nr. II 8

- i) Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3588**, Verkehrswert: 4.200,00 EUR

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 31/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 441, Größe in qm: 3.031, verbunden mit dem

Sondereigentum an der im 2. Obergeschoss des Hauses II gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9;

Sondernutzungsrechte: PKW-Stellplatz Nr. II 9

- j) Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3589**, Verkehrswert: 6.300,00 EUR

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 46/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 441, Größe in qm: 3.031, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Dachgeschoss des Hauses II gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 10; Sondernutzungsrechte: PKW-Stellplatz Nr. II 10

- k) Wohnungsgrundbuch von **Beeskow Blatt 3590**, Verkehrswert: 6.300,00 EUR

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 46/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 4, Flurstück 441, Größe in qm: 3.031, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Dachgeschoss des Hauses II gelegenen Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 11; Sondernutzungsrechte: PKW-Stellplatz Nr. II 11

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das jeweilige Grundbuch am 13.07.2007 eingetragen worden.

Postanschrift: Am Graben 27, 15848 Beeskow.

Bebauung: keine, - 11 geplante Eigentumswohnungen.

Geschäfts-Nr.: 3 K 181/2007 führend

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Freitag, 4. Juli 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 12692** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 88, Flurstück 88, Größe: 10.689 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.04.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 670.000,00 EUR (je Anteil: 335.000,00 EUR).

Das Grundstück, Josef-Gesing-Straße 10, ist mit einem fünfgeschossigen Speicher bebaut und teilweise vermietet.

Geschäfts-Nr.: 3 K 84/06

Amtsgericht Lübben

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 9. Juni 2008, 10:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, das im Grundbuch von **Biebersdorf Blatt 436** eingetragene, in Biebersdorf belegene Grundstück der Gemarkung Biebersdorf, Flur 1, Flurstück 38/1, Gebäude- und Freifläche, Krugauer Str. 6, groß 533 m²

versteigert werden.

Bebauung:

Das Grundstück ist bebaut mit einem Einfamilienhaus und Nebengebäuden.

Der Versteigerungsvermerk wurde in das genannte Grundbuch am 13.02.2007 eingetragen.

Hinweis:

Gemäß § 69 Abs. 1 ZVG n. F. ist die Leistung der Sicherheit durch Barzahlung ausgeschlossen.

Zusatz: im Internet unter www.zvg.com

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 71.200,00 EUR.

AZ: 52 K 2/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 9. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, das im Grundbuch von **Boblitz Blatt 515** eingetragene, in Boblitz belegene Grundstück der Gemarkung Boblitz, Flur 1, Flurstück 509, Ackerland, an der Chausseestraße, groß 3.388 m² versteigert werden.

Bebauung:

Das Grundstück ist bebaut mit einer Gewerbeeinheit sowie Betriebswohnung/Büro.

Der Versteigerungsvermerk wurde in das genannte Grundbuch am 04.08.2006 eingetragen.

Hinweis:

Gemäß § 69 Abs. 1 ZVG n. F. ist die Leistung der Sicherheit durch Barzahlung ausgeschlossen.

Zusatz: im Internet unter www.zvg.com

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 275.000,00 EUR.

AZ: 52 K 21/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 16. Juni 2008, 10:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lübben, Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II, das im Grundbuch von **Pretsch Blatt 366** eingetragene, in Pretsch gelegene Grundstück der Gemarkung Pretsch, Flur 2, Flurstück 12/4, Gebäude- und Freifläche, Am Landgut 1 c, 1 d, groß 581 m² versteigert werden.

Bebauung:

Das Grundstück ist bebaut mit einem Reihenhaus mit Einliegerwohnung.

Der Versteigerungsvermerk wurde in das genannte Grundbuch am 05.06.2007 eingetragen.

Hinweis:

Gemäß § 69 Abs. 1 ZVG n. F. ist die Leistung der Sicherheit durch Barzahlung ausgeschlossen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 41.540,00 EUR.

AZ: 52 K 22/07

Amtsgericht Luckenwalde**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 16. Juni 2008, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Eichwalde Blatt 2912** eingetragene Erbbaurecht, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Erbbaurecht auf dem im Grundbuch von Eichwalde Blatt 2401 geführten Grundstück Gemarkung Eichwalde, Flur 1, Flurstück 223, Gebäude- und Freiflächen, groß 703 m², in Abteilung II Nr. 14 bis zum 31.12.2096 ab dem Eintragungstage

Grundstückseigentümer: Gemeinde Eichwalde versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 289.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 26.11.2001 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15732 Eichwalde, Gerhard Hauptmann Allee 77, 15732 Eichwalde. Es ist bebaut mit einem Zweifamilienwohnhaus, einem Anbau, 2 Schuppen und einem Schleppdach. Das Wohnhaus wurde 1999 voll saniert und modernisiert.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.

Ein Zuschlag kann auch auf ein Gebot unter 50 % des Verkehrswertes erfolgen.

AZ: 9 K 230/2001

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 17. Juni 2008, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 4. Etage im Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Malterhausen Blatt 470** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Malterhausen, Flur 5, Flurstück 74/1, Dorfstr. 14, groß 863 m² versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG entsprechend auf 12.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 26.04.2005 eingetragen worden.

Das Versteigerungsobjekt ist laut Gutachten bebaut mit einem Einfamilienhaus (Bj. ca. 1910, Leerstand, GFL. ca. 130,5 m², Teilsanierung durchgeführt, starker Sanierungsbedarf, Stallgebäude und zwei Garagen), gelegen in 14913 Malterhausen, OT Lindow, Dorfstraße 14.

Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen/kopiert werden.

AZ: 17 K 94/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, die im Grundbuch von **Märkisch Buchholz Blatt 1115** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Märkisch Buchholz, Flur 7, Flurstück 98/18, groß 636 m²,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Märkisch Buchholz, Flur 7, Flurstück 98/19, groß 578 m²,

lfd. Nr. 3, Gemarkung Märkisch Buchholz, Flur 7, Flurstück 178, Gebäude- und Freifläche, Alte Briesener Str., groß 1.174 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist für das Grundstück der lfd. Nr. 1 auf 8.500,00 EUR, für das Grundstück der lfd. Nr. 2 auf 7.500,00 EUR und für das Grundstück der lfd. Nr. 3 auf 88.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 20.09.2005 eingetragen worden.

Die Grundstücke befinden sich in 15748 Märkisch Buchholz, Alte Briesener Straße 11.

Lt. Gutachten ist das Grundstück lfd. Nr. 3 bebaut mit einem (Wohn-)Gebäude, Bj. 1998, Werkstattgebäude und Nebengebäuden, Bj. ca. 1987/88. Die Grundstücke lfd. Nr. 1 und 2 sind unbebaut.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1502, eingesehen bzw. kopiert werden.

AZ: 17 K 397/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Mahlow Blatt 2345** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Mahlow, Flur 18, Flurstück 41, groß 801 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 262.700,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 07.10.2002 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15831 Mahlow, Kiefernweg 63. Es ist bebaut mit einem 1-geschossigen, komplett unterkellerten und in massiver Bauweise errichteten Wohngebäude (Baujahr 1995) mit Satteldach.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.

Ein Zuschlag kann auch auf ein Gebot unter 50 % des Verkehrswertes erfolgen.

AZ: 17 K 109/2002

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, die im Grundbuch von **Mahlow Blatt 4372, 4076, 4418** eingetragenen Miteigentumsanteile, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Mahlow Blatt 4418:

lfd. Nr. 1, 0,5/10000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Mahlow; Flur 2; Flurstück 205/6; Berliner Straße Gebäude- und Freifläche verbunden mit dem Sondereigentum an der Garage (Einzelstellplatz) Nr. 983 des Aufteilungsplans.

Mahlow Blatt 4076:

lfd. Nr. 1, 10,26/10000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Mahlow; Flur 2; Flurstück 205/6; Berliner Straße Gebäude- und Freifläche verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Nr. 677 des Aufteilungsplanes, mit Kellerraum Nr. 677 des Aufteilungsplanes.

Mahlow Blatt 4372:

lfd. Nr. 1, 2,0/10000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Mahlow; Flur 2; Flurstück 205/6, Berliner Straße Gebäude- und Freifläche verbunden mit dem Sondereigentum an dem Hobbyraum Nr. 921

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 72.300,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 07.02.2005 eingetragen worden.

Bei dem Objekt handelt es sich um eine 2-Zimmer Erdgeschoss-Eigentumswohnung im Wohnpark Mahlow im Weidenhof 2. Zur Wohnung gehört ein Kfz-Stellplatz sowie ein Hobbyraum, der über eine Treppe im Wohnraum im Untergeschoss zu erreichen ist.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.

Ein Zuschlag kann auch auf ein Gebot unter 50 % des Verkehrswertes erfolgen.

AZ: 17 K 259/2004

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Felgentreu Blatt 600** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Felgentreu, Flur 7, Flurstück 260, groß 2.000 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 27.200,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 09.11.2006 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich das Grundstück in 14947 Nuthen-Orstromtal OT Felgentreu, Am Sportplatz 22 und ist mit einem

nicht unterkellerten Bungalow in Fachwerkbauweise bebaut. Das Dachgeschoss ist nicht ausbaufähig. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.
AZ: 17 K 368/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 8. Juli 2008, 8.00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Senzig Blatt 3266** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 1/2 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Senzig, Flur 6, Flurstück 121/2, Gebäude- und Freifläche, groß 473 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an den im Obergeschoss gelegenen Räumen, im Aufteilungsplan mit Nr. 2 bezeichnet; nebst dem im Aufteilungsplan im Kellergeschoss belegenen mit Nr. 2 bezeichneten Kellerraum.
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf: 106.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 12.06.2006 eingetragen worden.

Bei dem Objekt handelt es sich um eine Eigentumswohnung im Dachgeschoss eines ca. 1994 erbauten Wohnhauses (53,11 m² Wohnfläche) in 15754 Senzig; Bergstraße 27.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1501, eingesehen bzw. kopiert werden. Im Internet, unter zvg.com, kann das Gutachten kostenlos heruntergeladen werden.

AZ: 17 K 166/2006

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 19. Juni 2008, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Schwerin Blatt 677** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Schwerin, Flur 2, Flurstück 99/1, Größe 1.075 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 180.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 08.06.2005 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich das Grundstück in Halber Weg 1, 15755 Schwerin. Es ist bebaut mit einem freistehenden Einfamilienhaus und Gartenhaus.

Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 174/04

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 19. Juni 2008, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Bollensdorf Blatt 16** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 10, Gemarkung Bollensdorf, Flur 1, Flurstück 70, 3.120 m²,

lfd. Nr. 10, Gemarkung Bollensdorf, Flur 1, Flurstück 96, 14.470 m²,

lfd. Nr. 10, Gemarkung Bollensdorf, Flur 1, Flurstück 155, 7.560 m²,

lfd. Nr. 10, Gemarkung Bollensdorf, Flur 2, Flurstück 130, 2.610 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 81.300,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 20.10.2004 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15936 Bollensdorf; Dorfstraße 9. Es ist unter anderem bebaut mit einem 1-geschossigen, teilunterkellerten, in massiver Bauweise errichteten Wohngebäude (1992 umfangreich um- und ausgebaut und modernisiert), einem Stallgebäude, und einem Scheunengebäude. Zum Objekt gehören weiterhin als Acker-, Wald- und Wasserflächen ausgewiesene Flurstücke.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.
AZ: 17 K 209/2004

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Donnerstag, 19. Juni 2008, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, die im Grundbuch von **Niedergörsdorf Blatt 646** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 61, Gemarkung Niedergörsdorf; Flur 2; Flurstück 82; Gebäude- und Freifläche; ungenutzt, Kastanienallee 2; groß 4.998 m²,

lfd. Nr. 146, Teil von lfd. Nr. 36 Gemarkung Niedergörsdorf; Flur 2; Flurstück 284; Eichenweg 2, Gebäude- und Freifläche; Wohnen groß 2.624 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 374.000,00 EUR festgesetzt worden.

Hierbei entfallen auf Flurstück 82: 51.000,00 EUR
 Flurstück 284: 323.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 25.11.2004 eingetragen worden.

Die Grundstücke befinden sich in 14913 Niedergörsdorf OT Altes Lager; Eichenweg 2, nahe der Bundesstraße 102. Das Flurstück 82 ist mit einer ehemaligen Kaufhalle, derzeit ungenutzt bebaut. Auf dem Flurstück 284 befindet sich ein mehrstöckiges saniertes Bürogebäude.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.

Ein Zuschlag kann auch auf ein Gebot unter 50 % des Verkehrswertes erfolgen.

AZ: 17 K 410/2003

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 19. Juni 2008, 15:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Kloster Zinna Blatt 831** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Kloster Zinna, Flur 1, Flurstück 574, Jüterboger Str. 51, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, groß 642 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 165.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 30.06.2006 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich das Grundstück in 14913 Jüterbog OT Kloster Zinna, Jüterboger Straße 51 und ist mit eingeschossigem, nicht unterkellertem Einfamilienwohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss nebst Garagenanbau bebaut.

Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 128/06

Teilungsversteigerung

Im Wege der Teilungsversteigerung soll am

Donnerstag, 19. Juni 2008, 16:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Luckenwalde Blatt 4406** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Luckenwalde, Flur 18, Flurstück 37/1, groß 1.192 qm

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 95.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 21.02.2007 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich das Grundstück in 14943 Luckenwalde, Gottower Straße 12 und ist mit einem unterkellerten Mehrfamilienhaus mit seitlich angebauten Einfamilienhaus sowie Nebengebäuden bebaut.

Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 45/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 20. Juni 2008, 8:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 20, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Luckenwalde Blatt 9175** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 1, Flurstück 140/1, Gebäude- und Freifläche, Kleiner Haag 25, groß 282 qm

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 65.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 04.10.2006 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich das Grundstück Kleiner Haag 25, 14943 Luckenwalde und ist mit einem teilunterkellerten zweigeschossigen Gebäude mit kleinem Nebenglass bebaut: KG: Kelleraußenzugang, 1 Kellerraum - leer, EG: WE mit 3 Zi., Küche, Bad, Flur ca. 85 m², lt. Gutachter vermietet; OG: WE mit 4 Zi., Bad, Küche, Flur, ca. 96 m² - leer. Bauj. ca. 1900, Umbau nicht genau bekannt. Überbau des Nebengebäudes von Flurstück 140/2. Zufahrt über fremde Fl.-St. nicht gesichert.

Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 316/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 20. Juni 2008, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, das im Grundbuch von **Luckenwalde Blatt 9383** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Luckenwalde, Flur 1, Flurstück 140/2, Gebäude- und Freifläche, Breite Str. 46, groß 712 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 60.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 12.10.2006 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14943 Luckenwalde, Breite Str. 46. Es ist lt. Gutachten bebaut mit einem Wohn-/Bürogebäude, Bj. ca. 1900, Umbau ca. 1985, 2 Wohnungen im OG, leer stehende Büroräume im EG. Es besteht ein überbauter Anbau von ca. 3 - 4 m² an der Rückseite des Vorderhauses über die Grundstücksgrenze zum Flurstück 138 sowie Überbau durch das Nebengebäude auf das Flurstück 140/1.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1502, eingesehen bzw. kopiert werden.
AZ: 17 K 317/06

Amtsgericht Neuruppin

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 30. April 2008, 10:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das in den Grundbüchern von **Hennigsdorf Blatt 9113, 9114, 9115, 9116, 9121, 9122, 9123, 9124 und 9125**, eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Blatt 9113:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/13 Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	10	1023	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	36 m ²
	10	1024	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	3.304 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 1 laut Aufteilungsplan; für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 9113 bis Blatt 9125); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrechte sind vereinbart.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter
Ausnahme: Veräußerung an Angehörige im Sinne des § 8 des zweiten Wohnungsbaugesetzes, durch Zwangsvollstreckung und bei Erstveräußerung.

Blatt 9114:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/13 Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	10	1023	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	36 m ²
	10	1024	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	3.304 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 2 laut Aufteilungsplan; für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 9113 bis Blatt 9125); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrechte sind vereinbart.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter
Ausnahme: Veräußerung an Angehörige im Sinne des § 8 des zweiten Wohnungsbaugesetzes, durch Zwangsvollstreckung und bei Erstveräußerung.

Blatt 9115:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/13 Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	10	1023	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	36 m ²
	10	1024	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	3.304 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 3 laut Aufteilungsplan;

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
	für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 9113 bis Blatt 9125);				
	der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrechte sind vereinbart.				
	Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter				
	Ausnahme: Veräußerung an Angehörige im Sinne des § 8 des zweiten Wohnungsbaugesetzes, durch Zwangsvollstreckung und bei Erstveräußerung.				

Blatt 9116:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/13 Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	10	1023	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	36 m ²
	10	1024	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	3.304 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 4 laut Aufteilungsplan; für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 9113 bis Blatt 9125);

der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrechte sind vereinbart.
Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter
Ausnahme: Veräußerung an Angehörige im Sinne des § 8 des zweiten Wohnungsbaugesetzes, durch Zwangsvollstreckung und bei Erstveräußerung.

Blatt 9121:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/13 Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	10	1023	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	36 m ²
	10	1024	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	3.304 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 9 laut Aufteilungsplan; für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 9113 bis Blatt 9125);

der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrechte sind vereinbart.
Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter
Ausnahme: Veräußerung an Angehörige im Sinne des § 8 des zweiten Wohnungsbaugesetzes, durch Zwangsvollstreckung und bei Erstveräußerung.

Blatt 9122:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/13 Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	10	1023	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	36 m ²
	10	1024	Gebäude- und Freifläche	Dorfstr., (Dorfkern)	3.304 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 10 laut Aufteilungsplan; für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 9113 bis Blatt 9125);

der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrechte sind vereinbart.
Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter
Ausnahme: Veräußerung an Angehörige im Sinne des § 8 des zweiten Wohnungsbaugesetzes, durch Zwangsvollstreckung und bei Erstveräußerung.

Blatt 9123:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/13 Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
		10	1023	Gebäude- und Freifläche Dorfstr., (Dorfkern)	36 m ²
		10	1024	Gebäude- und Freifläche Dorfstr., (Dorfkern)	3.304 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 11 laut Aufteilungsplan; für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 9113 bis Blatt 9125); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter
Ausnahme: Veräußerung an Angehörige im Sinne des § 8 des zweiten Wohnungsbaugesetzes, durch Zwangsvollstreckung und bei Erstveräußerung.

Blatt 9124:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/13 Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
		10	1023	Gebäude- und Freifläche Dorfstr., (Dorfkern)	36 m ²
		10	1024	Gebäude- und Freifläche Dorfstr., (Dorfkern)	3.304 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 12 laut Aufteilungsplan; für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 9113 bis Blatt 9125); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter
Ausnahme: Veräußerung an Angehörige im Sinne des § 8 des zweiten Wohnungsbaugesetzes, durch Zwangsvollstreckung und bei Erstveräußerung.

Blatt 9125:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1/13 Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
		10	1023	Gebäude- und Freifläche Dorfstr., (Dorfkern)	36 m ²
		10	1024	Gebäude- und Freifläche Dorfstr., (Dorfkern)	3.304 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 13 laut Aufteilungsplan; für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 9113 bis Blatt 9125); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter
Ausnahme: Veräußerung an Angehörige im Sinne des § 8 des zweiten Wohnungsbaugesetzes, durch Zwangsvollstreckung und bei Erstveräußerung.

(gemäß Gutachten: 4 Eigentumswohnungen in dem im Bau befindlichen Wohnblock I (Fundamente, Bodenplatte und Mauerwerk des EG weitestgehend fertig gestellt) und 4 Eigentumswohnungen im Wohnblock III (mit dem Bau wurde noch nicht begonnen) in 16761 Hennigsdorf, OT Nieder-Neuendorf, Dorfstr. 11)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 14.12.2004 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 393.000,00 EUR.

- a) für das Wohnungseigentum in Hennigsdorf Blatt 9113 auf 52.000,00 EUR
- b) für das Wohnungseigentum in Hennigsdorf Blatt 9114 auf 52.000,00 EUR
- c) für das Wohnungseigentum in Hennigsdorf Blatt 9115 auf 52.000,00 EUR
- d) für das Wohnungseigentum in Hennigsdorf Blatt 9116 auf 52.000,00 EUR
- e) für das Wohnungseigentum in Hennigsdorf Blatt 9121 auf 37.000,00 EUR
- f) für das Wohnungseigentum in Hennigsdorf Blatt 9122 auf 37.000,00 EUR
- g) für das Wohnungseigentum in Hennigsdorf Blatt 9123 auf 37.000,00 EUR
- h) für das Wohnungseigentum in Hennigsdorf Blatt 9124 auf 37.000,00 EUR
- i) für das Wohnungseigentum in Hennigsdorf Blatt 9125 auf 37.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 501/04

Zwangsvorsteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Dienstag, 20. Mai 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Rheinsberg Blatt 749** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Rheinsberg	18	313	Gartenland, am Rhin	457 m ²

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um das mit einem Gartenhaus und einem Gewächshaus bebaute Grundstück in 16831 Rheinsberg, An den Rhingärten.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.11.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 8.600,00 EUR.

Ansprechpartner: Kreditinstitut, Tel. 02385 942213

Geschäfts-Nr.: 7 K 488/06

Zwangsvorsteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 21. Mai 2008, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Liebenwalde Blatt 36** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Liebenwalde	1	275/41	Gebäude- u. Freifläche Wohnen Rudolf-Breitscheid-Str. 54	1.360 m ²

laut Gutachten bebaut mit einem im Umbau befindlichen Wohnhaus mit Anbau (Bauj. ca. um 1850 geschätzt, teilweise Modernisierung begonnen 1994, Wohn- bzw. Nutzfl. insgesamt ca. 368 m²) sowie einem großen Stallgebäude und einem kleinen Nebengebäude, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 80.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 133/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 26. Mai 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Lindow Blatt 44** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Lindow	2	139	Hf, Breite Straße	603 m ²

laut Gutachter: gelegen Straße des Friedens 70 in 16835 Lindow, bebaut mit einem Wohn- und Geschäftshaus mit angebautem Küchenteil (genutzt als Bäckerei), Backstube, Garagengebäude, Waschküche und Nebengebäude, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.10.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf insgesamt 111.000,00 EUR einschließlich Zubehör.

Geschäfts-Nr.: 7 K 469/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 29. Mai 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Schönermark Blatt 51** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
5	Schönermark	2	21	Gebäude- und Freifläche, Gartenland, Ackerland, Beim Dorfe	14.600 m ²

gemäß Gutachten: bebaut mit einem Einfamilienwohnhaus (ursprünglich Scheune, Baujahr 1880, 1975 Um- und Ausbau zum Wohnhaus, teilweise Modernisierung in den 90er Jahren) sowie bebaut mit Nebengebäude (Stall/Lager) in 16845 Schönermark, Weg zum Feld 3

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.06.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 59.300,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 291/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 5. Juni 2008, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Oranienburg Blatt 1420** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
5	Oranienburg	34	201/1		708 m ²

gemäß Gutachten: bebaut mit einem Zweifamilienwohnhaus (Baujahr 1907, Teilmodernisierung vor und nach 1990) und einem Nebengebäude in 16515 Oranienburg, André-Pican-Straße 13

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.04.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 168.000,00 EUR.

Ansprechpartner: Kreditinstitut Tel. 040 3334-2648

Geschäfts-Nr.: 7 K 132/07

Zwangsversteigerung

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft sollen am

Donnerstag, 5. Juni 2008, 12:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die im Grundbuch von **Jakobshagen Blatt 95** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Jakobshagen	2	85	Forsten und Holzungen, Rechts des Weges von Warthe nach Jakobshagen	8.040 m ²
2	Jakobshagen	1	102	Waldfläche, Mischwald, Fläche Kläven	3.400 m ²
2	Jakobshagen	1	103	Waldfläche, Mischwald, Fläche Kläven	16.140 m ²
2	Jakobshagen	1	104	Waldfläche, Mischwald, Fläche Kläven	2.000 m ²

gemäß Gutachten: unbebaute Grundstücke in der Gemarkung Jakobshagen im Naturpark Uckermärkische Seen,

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt 6.600,00 EUR.

bezüglich Flur 2, Flurstück 85: 1.600,00 EUR,

bezüglich Flur 1, Flurstücke 102, 103, 104: 5.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 532/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 9. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Wohnungsgrundbuch von **Hennigsdorf Blatt 6975** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	57,85/10.000 Hennigsdorf	2	41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Rathenaustraße 19, 21, 23, 25, 27, 29, 31, 33, 35 und Klingenbergstraße 1	6.707 m ²

verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im Gebäude Rathenaustraße 25, Erdgeschoss rechts vorne nebst einem Kellerraum im Untergeschoss im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 35.

Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 6941 bis 7056 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter

Ausnahmen: Erstveräußerung, Veräußerung durch Konkursverwalter, Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung

Dem Teileigentum Nr. 104 ist das Sondernutzungsrecht an einer Grundstücksfläche eingeräumt.

laut Gutachter: Eigentumswohnung im Erdgeschoss rechts vorn des Mehrfamilienwohnhauses Rathenaustraße 25 in 16761 Hennigsdorf nebst Kellerraum (Wohnfläche ca. 41,45 m²)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 28.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 179/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 9. Juni 2008, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Wittenberge Blatt 4147** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Wittenberge	33	142/1	Wasserfläche OT Lindenberg, An der Str. zum Waldhaus	26 m ²
2	Wittenberge	33	142/2	Gebäude- und Freifläche OT Lindenberg, An der Str. zum Waldhaus	1.691 m ²

laut Gutachter: Wohngrundstück Waldhausstraße 29 in 19322 Wittenberge, bebaut mit einem Einfamilienwohnhaus mit Keller-, Erd- und Dachgeschoss und Terrasse (Baujahr 1937, Modernisierung 1995, Wohn-/Nutzfläche insgesamt ca. 154 m²) und angebauter Garage, Nebengebäuden

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.07.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 82.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 319/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Montag, 9. Juni 2008, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Leegebruch Blatt 4440** eingetragene Wohnungseigentum,

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	152/10874 (einhundertzweiundfünfzig zehntausendachtundvierundsiebzig)			Miteigentumsanteil an dem Grundstück	
	Leegebruch	5	1072/40	Gebäude- und Freifläche Am Wiesenweg	16.538 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erd-, Ober- und Dachgeschoss Nr. 24 des Aufteilungsplanes, im Reihenhause Nr. 21.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Leegebruch Blätter 4417 bis 4516). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

und die in den Grundbüchern von **Leegebruch Blatt 4150, 4151, 4152** eingetragenen Grundstücksmiteigentumsanteile, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Leegebruch Blatt 4150

152/20132 Grundstücksanteil an

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
92	Leegebruch	5	1072/18	Gebäude- und Freifläche Fohlenweide	554 m ²

Leegebruch Blatt 4151

1/600 Grundstücksanteil an

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
94	Leegebruch	5	1072/51	Verkehrsfläche, Fohlenweide	78 m ²
			1072/52	Verkehrsfläche, Fohlenweide	93 m ²
			1072/53	Erholungsfläche, Fohlenweide	3.350 m ²

Leegebruch Blatt 4152

1/600 Grundstücksanteil an

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
96	Leegebruch	5	1072/57	Gebäude- und Freifläche, Fohlenweide	281 m ²
	Leegebruch	5	1072/58	Gebäude- und Freifläche, Fohlenweide	61 m ²
	Leegebruch	5	1072/59	Verkehrsfläche, Fohlenweide	15.120 m ²

laut Gutachter: Eigentumswohnung im zweigeschossigen Reihenhause Fohlenweide 21 in 16767 Leegebruch und Grundstücksmiteigentumsanteilen

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher am 03.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt 100.000,00 EUR

- für das Wohnungseigentum (Leegebruch Blatt 4440) 86.500,00 EUR
- für den 152/20132 Grundstücksanteil eingetragen in Leegebruch Blatt 4150 1.570,00 EUR
- für den 1/600 Grundstücksanteil eingetragen in Leegebruch Blatt 4151 2.200,00 EUR
- für den 1/600 Grundstücksanteil eingetragen in Leegebruch Blatt 4152 9.640,00 EUR.

Ansprechpartner Kreditinstitut, Tel.: 089 378 42 057

Geschäftsnummer: 7 K 597/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 12. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Porep Blatt 146** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Porep	4	18	Gebäude- und Gebäude- nebenflächen, Im Dorfe, Ackerland, Grünland	56.870 m ²

gemäß Gutachten: bebaut mit einem eingeschossigen Wohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss (Hofstelle), Baujahr 1890, Sanierung 1998 und Folgejahre sowie bebaut mit einem Stall und einer Scheune, in 16949 Porep, Luis-Ring 9)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.01.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 84.600,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 462/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 12. Juni 2008, 12:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Wittstock Blatt 3413** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Wittstock	18	169/1	Gebäude- und Gebäude- Nebenfläche, Ackerland, Ackerstraße 2	1.727 m ²

gemäß Gutachten: bebaut mit einem Einfamilienhaus (Baujahr 1984, Wohnfläche 129 m², Nutzfläche 80 m²), einem Werkstattgebäude (Baujahr 1992, Nutzfläche 70 m²) und einem Nebengebäude (Schuppen und Doppelgarage, Baujahr 1984) in 16909 Wittstock, Ackerstraße 2

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.06.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 180.000,00 EUR.

Ansprechpartner: Kreditinstitut Tel. 040 3334-2648

Geschäfts-Nr.: 7 K 262/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 16. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Wohnungsgrundbuch von **Neuruppin Blatt 7249** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	8,11/100	Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Neuruppin	12 696	Gebäude- und Freifläche, Am Klappgraben	669 m ²

verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung mit Abstellraum im Dachgeschoss, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 6.
Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 7244 bis 7253 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).
Das Sondernutzungsrecht am Wagenstellplatz Nr. 3 ist der Wohnung Nr. 1 zugeordnet.
Das Sondernutzungsrecht am Wagenstellplatz Nr. 5 ist der Wohnung Nr. 3 zugeordnet.
Das Sondernutzungsrecht am Wagenstellplatz Nr. 6 ist der Wohnung Nr. 5 zugeordnet.

laut Gutachter: Eigentumswohnung im Mehrfamilienwohnhaus Zu den Gärten 8 in 16816 Neuruppin, gelegen im 2. Obergeschoss mit Balkon und einem Abstellraum im Dachgeschoss (Wohn-/Nutzfläche ca. 54,5 m²/5 m²)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.08.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 62.500,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 359/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 16. Juni 2008, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Neuruppin Blatt 5868** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
200	Neuruppin	26	634	Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Treskower Ring	1.090 m ²

laut Gutachter: unbebautes Grundstück (Bauland) Treskower Ring in 16816 Neuruppin

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.06.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 60.000,00 EUR.
Geschäfts-Nr.: 7 K 249/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Dienstag, 17. Juni 2008, 13:00 Uhr
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch des Amtsgerichts Prenzlau von **Prenzlau Blatt 5772** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Prenzlau	40	48	Gebäudefläche, an der Rudolf-Breitscheid-Straße	695 m ²

laut Gutachter: gelegen in 17291 Prenzlau, Rudolf-Breitscheid-Str. 14, bebaut mit einem eingeschossigen Einfamilienwohnhaus mit Anbau (voll unterkellert, ausgeb. Dachgeschoss, Bj. 1935, umfangreich saniert und modernisiert, Wohnfläche ca. 137 m²) versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.07.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 117.000,00 EUR.
Geschäfts-Nr.: 7 K 317/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Freitag, 20. Juni 2008, 9:00 Uhr
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Leegebruch Blatt 3791** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Miteigentumsanteil von 41/35.000 am Grundstück Leegebruch	5	1075	Gebäude- und Freifläche, Wohnen Gebäude- und Freifläche, zu Versorgungsanlagen, Erholungsfläche, Grünanlage, Verkehrsfläche Straße, Birkenhof 1, 1A, 2, 2A, 3, 3A, 4, 4A, 5, 5A, 6, 6A, 7, 7A, 8, 8A, 9, 9A, 10, 10A, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 31A, 32, 32A, 33, 33A, 34, 34A, 35, 35A, 36, 36A, 37, 37A, 38, 38A, 39, 39A, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68	56.748 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 356.
Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 3436 bis 3893 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
				Keine Veräußerungsbeschränkung. Sondernutzungsrechte sind vereinbart.	

versteigert werden.
Laut Gutachter handelt es sich um eine leer stehende Eigentumswohnung (Wohnfläche ca. 36 m²) nebst Kfz-Stellplatz in 16767 Leegebruch, Birkenhof 63.
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.06.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 44.000,00 EUR.
Geschäfts-Nr.: 7 K 215/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Dienstag, 24. Juni 2008, 9:00 Uhr
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch des Amtsgerichts Oranienburg von **Mühlenbeck Blatt 1817** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	4,826/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Mühlenbeck	1	77/53	verbunden mit dem Sondereigentum an dem Haus (Nr. 3 des Aufteilungsplanes) Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Mühlenbeck Blatt 1816 und 1817). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondernutzungsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Veräußerungsbeschränkungen: keine Wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums (einschließlich Sondernutzungsrechte) wird auf die Bewilligung vom 13.11.1997 (UR 293/1997 des Notars Ast in Berlin), Bezug genommen. Übertragen aus Blatt 1743 am 04.05.1998.	165.765 m ²

2 zu 1 Grunddienstbarkeit (Geh.- Fahr- und Leitungsrecht) an dem Grundstück Gemarkung Mühlenbeck Flur 1 Flurstück 209/77 (zzt. eingetragen in Blatt 1743 Abt. II Nr. 2)

laut Gutachter: gelegen in 16567 Mühlenbeck, Bergfelder Straße 44, teilw. unterkellertes eingeschossiges Einfamilienhaus mit ausgeb. Dachgeschoss (Bj. ca. 1930, 1997 umfassend modernisiert, Wohnfläche 168,80 m²) versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 23.04.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 60.002,22 EUR.
Geschäftsnummer: 7 K 167/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Dienstag, 24. Juni 2008, 13:00 Uhr
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neu-

ruppın, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch des Amtsgerichts Perleberg von **Reckenthin Blatt 169** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Reckenthin	7	46	Gebäude- und Freifläche, Im Dorfe, Klenzenhofer Weg 9	1.200 m ²

laut Gutachter: Wohngrundstück in 16928 Reckenthin, Klenzenhofer Weg 9, bebaut mit einem eingeschossigen Wohnhaus (teilunterkellert, Bj. ca. 1920, Wohnfläche 91 m²) mit Nebengebäuden

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.08.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 72.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 367/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, 26. Juni 2008, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppın, in 16816 Neuruppın, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Leegebruch Blatt 2892** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Leegebruch	2	189/6		787 m ²

gemäß Gutachten: bebaut mit einem Einfamilienhaus (Baujahr ca. 1994) und einem Carport (Baujahr ca. 2000) in 16767 Leegebruch, Am Backofenberg 24b,

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 189.000,00 EUR.

Ansprechpartner: Kreditinstitut Tel. 089 378-42678

Geschäfts-Nr.: 7 K 212/07

Amtsgericht Potsdam

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 19. Mai 2008, 10:30 Uhr

im Hauptgebäude des Amtsgerichts in 14467 Potsdam, Hegelallee 8 im Saal 310, II. Obergeschoss, das im Grundbuch von **Nauen Blatt 6010** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Nauen, Flur 15, Flurstück 156/9, Gebäude- und Freifläche, Kirchstraße 11, Größe: 127 m² versteigert werden.

Das Grundstück Kirchstr. 11 in 14641 Nauen befindet sich im Sanierungsgebiet mit Erhaltungs- und Denkmalbereichsat-

zung. Das zweigeschossige, teilunterkellerte Wohngebäude mit ausgebautem Dachgeschoss und Spitzboden (Wohnfläche einschließlich Laden etwa 163 m²) stammt vermutlich aus dem 17. Jahrhundert. Mit der Sanierung ist begonnen. Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 47.000,00 EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 07.11.2007 in das genannte Grundbuch eingetragen worden.

AZ: 2 K 458/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 21. Mai 2008, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 314.2 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Falkensee Blatt 10506** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Falkensee, Flur 38, Flurstück 314, Gartenland Heinkelstr. 16, 1.103 m²

versteigert werden.

Das Grundstück ist mit einem Einfamilienhaus (Baujahr 1975 mit 3 Zimmern, Wintergarten, Terrasse, ca. 85 m² Wohnfläche) nebst Gewerbeteil (Baujahr 1996/97 mit ca. 240 m² Nutzfläche) bebaut.

Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 20.10.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 315.000,00 EUR. Es entfallen auf:

das Grundstück = 305.000,00 EUR

gewerbliches Zubehör pauschal 10.000,00 EUR.

AZ: 2 K 526/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 26. Mai 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Brandenburg Blatt 13492** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Brandenburg, Flur 7, Flurstück 10, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Steinstraße 18, 622 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 303.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 9. März 2007 eingetragen worden.

Das Grundstück ist mit einem Wohn- und Geschäftshaus mit Seitenflügel und Hinterhaus nebst zwei Nebengebäuden (Bj. ca. 1890, Sanierung ca. 1995) bebaut.

AZ: 2 K 38/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 28. Mai 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 314.2 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Beelitz Blatt 4970** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Beelitz, Flur 13, Flurstück 236/9, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Treuenbrietzen Str., Ansiedlung, 1.417 m²

versteigert werden.

Das Grundstück Treuenbrietzen Str. Ansiedlung 5 ist mit einem Einfamilienhaus (Baujahr ca. 1928, ab 2001 Umbau und erweitert, ca. 200 m² Wohnfläche incl. Einliegerwohnung) und altem Schuppen bebaut.

Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 27.10.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 107.000,00 EUR.
AZ: 2 K 426/06

**Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung
der Gemeinschaft**

Im Wege der Teilungsversteigerung soll am

Mittwoch, 28. Mai 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Falkensee Blatt 18567** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, bestehend aus 18,9469/100 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Falkensee, Flur 38, Flurstück 373/4, Gebäude- und Freifläche, Finkenkruger Straße 44, 1.482 m², verbunden mit dem Sondereigentum an den im Aufteilungsplan mit Nr. 3 bezeichneten Räumen, versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 122.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 13. März 2007 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung liegt im Obergeschoss links (Wfl. ca. 100 m²) des ca. 1998 erbauten Hauses Finkenkruger Straße 44 (insgesamt sechs Wohnungen mit ca. 518 m² Wfl.).

AZ: 2 K 75/07

**Zwangsversteigerung/2. Termin - keine Grenzen
(5/10 und 7/10)**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Dienstag, 3. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, die im Grundbuch von **Nauen Blatt 5603** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 20, Flurstück 318, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Hermann-Freiherr-Straße 12, groß: 300 m²,

lfd. Nr. 2, Flur 20, Flurstück 319, Gebäude- und Gebäudeneben-

flächen, Hermann-Freiherr-Straße 14, groß: 299 m², lfd. Nr. 3, Flur 20, Flurstück 320, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Hermann-Freiherr-Straße 16, groß: 300 m² versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 517.000,00 EUR festgesetzt. Die Einzelwerte betragen:

Flurstück 318 (groß: 300 m²) = 164.000,00 EUR

Flurstück 319 (groß: 299 m²) = 178.000,00 EUR

Flurstück 320 (groß: 300 m²) = 175.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 30. November 2004 eingetragen worden.

Im Termin am 27.11.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte der Grundstückswerte nicht erreicht hat.

Die Grundstücke sind mit jeweils einer unterkellerten Doppelhaushälfte und einer Fertigteilgarage an der Giebelseite bebaut (Bj. 1998, Wohn-, Nutzfl. je ca. 117 m²).

Als Zubehör wird jeweils eine Einbauküche mitversteigert.

AZ: 2 K 720/04

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Dienstag, 3. Juni 2008, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, die in den Wohnungsgrundbüchern von **Falkensee Blatt 17143, 17144 und 17147** eingetragenen Wohnungseigentumsrechte, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

1. Wohnungsgrundbuch von **Falkensee Blatt 17143**

lfd. Nr. 1: 180/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Falkensee, Flur 28, Flurstück 678, Gebäude- und Freifläche Wohnen, groß: 114 m², Flurstück 677, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Leipzigstr., groß: 666 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss im Aufteilungsplan mit Nr. 2 bezeichnet,

2. Wohnungsgrundbuch von **Falkensee Blatt 17144**

lfd. Nr. 1: 150/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Falkensee, Flur 28, Flurstück 678, Gebäude- und Freifläche Wohnen, groß: 114 m², Flurstück 677, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Leipzigstr., groß: 666 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 1. Obergeschoss im Aufteilungsplan mit Nr. 3 bezeichnet,

3. Wohnungsgrundbuch von **Falkensee Blatt 17147**

lfd. Nr. 1: 182/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Falkensee, Flur 28, Flurstück 678, Gebäude- und Freifläche Wohnen, groß: 114 m², Flurstück 677, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Leipzigstr., groß: 666 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 2. Obergeschoss im Aufteilungsplan mit Nr. 6 bezeichnet,

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 345.900,00 EUR festgesetzt worden.

Die Einzelwerte betragen:

Falkensee Blatt 17143: 126.000,00 EUR (davon 1.000,00 EUR für die Einbauküche)

Falkensee Blatt 17144: 99.000,00 EUR (davon 1.000,00 EUR für die Einbauküche)

Falkensee Blatt 17147: 120.900,00 EUR (davon 900,00 EUR für die Einbauküche).

Die Zwangsversteigerungsvermerke sind am 16.03.2006 in die Wohnungsgrundbücher eingetragen worden.

Die Eigentumswohnungen befinden sich in einem unterkellerten Mehrfamilienhaus (Bj. 1994) in der Berliner Straße 20, 14612 Falkensee.

AZ: 2 K 100/06

Zwangsversteigerung/2. Termin - keine Grenzen (5/10 und 7/10)

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Donnerstag, 5. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, die im Grundbuch von **Brandenburg Blatt 9763** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 105, Flurstück 191/5, Gebäude- und Gebäude- nebenflächen, Hohenstücken, groß: 206 m²,

lfd. Nr. 2, Flur 105, Flurstück 356, Gebäude- und Freifläche für Handel und Dienstleistungen, Henriettenstraße, groß: 1.039 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 174.000,00 EUR festgesetzt.

Die Einzelwerte betragen:

Flurstück: 191/5 = 9.000,00 EUR

Flurstück: 356 = 165.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 27.05.2005 eingetragen worden.

Die Grundstücke sind in der Henriettenstraße 3, 14772 Brandenburg an der Havel, gelegen. Das Flurstück 105 ist unbebaut und mit einer Betonfläche versiegelt. Das Flurstück 191/5 ist mit einem Gewerbeobjekt mit 3 Gewerbeeinheiten bebaut.

Im Termin am 30.10.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 130/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 5. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 314.2, das im Grundbuch von **Borkwalde Blatt 817** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 149,57/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grund-

stück Gemarkung Borkwalde, Flur 2, Flurstück 174/4, Lehniner Straße, groß: 6.199 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der im Dachgeschoss Haus Nr. 2 gelegenen Wohnung und Abstellraum im Keller im Aufteilungsplan mit Nr. 18 bezeichnet. - versteigert werden.

Es handelt sich um eine 3-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss eines 1993 errichteten Mehrfamilienhauses. Wohnfläche ca. 68,12 m². Postalische Anschrift: Astrid-Lindgren-Platz 7.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 28.08.2003 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 70.000,00 EUR.

AZ: 2 K 214/03

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 5. Juni 2008, 10:30 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 314.2, das im Grundbuch von **Brieselang Blatt 4988** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 1, Flurstück 969, Gebäude- und Freifläche, Jahnstr. 68 A, groß: 574 m²

versteigert werden.

Laut Gutachten ist das Grundstück mit einer 1999 errichteten Doppelhaushälfte bebaut.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 15.02.2007 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 135.000,00 EUR.

AZ: 2 K 34/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 9. Juni 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Brandenburg Blatt 3531** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Brandenburg, Flur 53, Flurstück 77, Gebäude- und Freifläche, Franz-Ziegler-Straße, 45 m²,

Flurstück 78, Gebäude- und Freifläche, Franz-Ziegler-Straße 25, 317 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 350.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 3. Juli 2007 eingetragen worden.

Das Grundstück ist mit einem 4 1/2-geschossigen Mehrfamilienwohnhaus (Bj. ca. 1900, Sanierung ca. 1999/2000, 9 Wohnungen mit insgesamt ca. 692 m² Wfl.) bebaut

AZ: 2 K 125/07

Zwangsversteigerung/keine Grenzen (5/10 und 7/10)

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 11. Juni 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Brandenburg Blatt 19368** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Brandenburg, Flur 102, Flurstück 1540, Gebäude- und Freifläche, Am Elisabethhof 23, groß: 2.421 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 290.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 9. März 2005 eingetragen worden.

Das Objekt ist mit einer modernen, freitragenden Fertigteil-, Lager- und Produktionshalle mit Bürotrakt bebaut (Fläche insgesamt ca. 445 m²).

Im Termin am 11. April 2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Verkehrswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 65/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 11. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Borkheide Blatt 1289** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Borkheide, Flur 1, Flurstück 279, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Forstweg 4, groß: 1.452 m²,
und

Gemarkung Borkheide, Flur 1, Flurstück 280, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Forstweg 6, groß: 1.472 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 205.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 15. November 2005 eingetragen worden.

Das Grundstück ist mit einem DDR-typischen Einfamilienwohnhaus „Typ Gartz“ (Bj. ca. 1989/1990, Wfl. ca. 156 m²), einem rückwärtigen Wintergartenanbau (Bj. ca. 2002, einem Doppelcarport (Bj. ca. 2003) und einem in die Erde eingelassenen, beheizbaren Pool mit kuppelförmiger Überdachung (Bj. ca. 2000) bebaut.

AZ: 2 K 535/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 12. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8,

14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Leest Blatt 329** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 2.220/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Leest, Flur 2, Flurstück 9, Gebäude- und Gebäude-

nebenflächen, Im Dorfe, groß: 1.933 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 2 des

Aufteilungsplanes.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 40.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 16.05.2007 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung befindet sich in einem Mehrfamilienhaus mit 4 Einheiten An der Wublitz 5 in 14542 Werder/Havel OT Leest. Die Wohnung ist im Erdgeschoss gelegen und verfügt über 3 1/2 Zimmer, Küche, Flur, Bad und Kellerraum mit ca. 74 m² Wohnfläche.

AZ: 2 K 190-1/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 12. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Leest Blatt 330** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 2.792/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Leest, Flur 2, Flurstück 9, Gebäude- und Gebäude-

nebenflächen, Im Dorfe, groß: 1.933 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 3 des

Aufteilungsplanes.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 32.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 16.05.2007 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung befindet sich in einem Mehrfamilienhaus mit 4 Einheiten An der Wublitz 5 in 14542 Werder/Havel OT Leest. Die nicht fertig gestellte Wohnung ist im Obergeschoss gelegen und verfügt über ca. 113 m² Wohnfläche.

AZ: 2 K 190-2/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Donnerstag, 12. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Leest Blatt 331** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 3.121/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Leest, Flur 2, Flurstück 9, Gebäude- und Gebäude-

nebenflächen, Im Dorfe, groß: 1.933 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 4 des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsregelungen sind vereinbart. versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 33.500,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 16.05.2007 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung befindet sich in einem Mehrfamilienhaus mit 4 Einheiten An der Wublitz 5 in 14542 Werder/Havel OT Leest. Die nicht fertig gestellte Wohnung ist im Obergeschoss gelegen und verfügt über ca. 122 m² Wohnfläche.

AZ: 2 K 190-3/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 16. Juni 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Spaatz Blatt 57** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Spaatz, Flur 1, Flurstück 217, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Hauptstr. 8, 4.227 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 50.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 2. Mai 2007 eingetragen worden.

Bei dem Objekt handelt es sich um ein klassisches Hofgrundstück mit straßenseitigem Einfamilienwohnhaus und rückwärtigen Nebengebäuden.

AZ: 2 K 145/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 17. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Saarmund Blatt 1594** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 83.197/1.000.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Saarmund, Flur 1, Flurstück 622, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Alleestraße 17, 18, 19, groß: 1.796 m², verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Nr. 1 des Aufteilungsplanes mit Keller Nr. 1 des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Dieser Wohnung ist das Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 1 zugeordnet.

Die Wohnung liegt im Haus Alleestraße 17, im Erdgeschoss links und besteht aus 4 Zimmer, Küche, Bad, Flur und Balkon mit etwa 76 m². Die Wohnung ist zurzeit vermietet.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.02.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 80.900,00 EUR.

AZ: 2 K 43-1/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 17. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Saarmund Blatt 1595** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 72.435/1.000.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Saarmund, Flur 1, Flurstück 622, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Alleestraße 17, 18, 19, groß: 1.796 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Nr. 2 des Aufteilungsplanes mit Keller Nr. 2 des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Dieser Wohnung ist das Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 2 zugeordnet.

Die Wohnung liegt im Haus Alleestraße 17, im Erdgeschoss rechts und besteht aus 4 Zimmer, Küche, Bad, Flur und Balkon mit etwa 66 m². Die Wohnung ist zurzeit vermietet.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.02.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 71.800,00 EUR.

AZ: 2 K 43-2/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 17. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Saarmund Blatt 1596** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 36.910/1.000.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Saarmund, Flur 1, Flurstück 622, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Alleestraße 17, 18, 19, groß: 1.796 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Nr. 3 des Aufteilungsplanes mit Keller Nr. 3 des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Dieser Wohnung ist das Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 3 zugeordnet.

Die Wohnung liegt im Haus Alleestraße 18, im Erdgeschoss links und besteht aus 1 Zimmer, Küche, Bad, Flur und Balkon mit etwa 34 m². Die Wohnung ist zurzeit vermietet.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.02.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 40.400,00 EUR.

AZ: 2 K 43-3/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 17. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Saarmund Blatt 1597** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 47.846/1.000.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Saarmund, Flur 1, Flurstück 622, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Alleestraße 17, 18, 19, groß: 1.796 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Nr. 4 des Aufteilungsplanes mit Keller Nr. 4 des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Dieser Wohnung ist das Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 4 zugeordnet.

Die Wohnung liegt im Haus Alleestraße 18, im Erdgeschoss rechts und besteht aus 2 Zimmer, Küche, Bad, Flur und Balkon mit etwa 41 m². Die Wohnung ist zurzeit vermietet.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.02.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 50.500,00 EUR.

AZ: 2 K 43-4/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 17. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Saarmund Blatt 1598** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 65.086/1.000.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Saarmund, Flur 1, Flurstück 622, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Alleestraße 17, 18, 19, groß: 1.796 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Nr. 5 des Aufteilungsplanes mit Keller Nr. 5 des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Dieser Wohnung ist das Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 5 zugeordnet.

Die Wohnung liegt im Haus Alleestraße 19, im Erdgeschoss links und besteht aus 3 Zimmer, Küche, Bad, Flur und Balkon mit etwa 56 m². Die Wohnung ist zurzeit vermietet.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.02.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 70.100,00 EUR.

AZ: 2 K 43-5/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 17. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Saarmund Blatt 1599** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 55.032/1.000.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Saarmund, Flur 1, Flurstück 622, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Alleestraße 17, 18, 19, groß: 1.796 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Nr. 6 des Aufteilungsplanes mit Keller Nr. 6 des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Dieser Wohnung ist das Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 6 zugeordnet.

Die Wohnung liegt im Haus Alleestraße 19, im Erdgeschoss rechts und besteht aus 2 Zimmer, Küche, Bad, Flur und Balkon mit etwa 44 m². Die Wohnung ist zurzeit vermietet.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.02.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 60.700,00 EUR.

AZ: 2 K 43-6/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 17. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Saarmund Blatt 1600** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 83.535/1.000.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Saarmund, Flur 1, Flurstück 622, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Alleestraße 17, 18, 19, groß: 1.796 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss Nr. 7 des Aufteilungsplanes mit Keller Nr. 7 des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Dieser Wohnung ist das Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 7 zugeordnet.

Die Wohnung liegt im Haus Alleestraße 17, im Obergeschoss links und besteht aus 4 Zimmer, Küche, Bad, Flur und Balkon mit etwa 65 m². Die Wohnung ist zurzeit vermietet.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.02.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 86.500,00 EUR.

AZ: 2 K 43-7/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 17. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Saarmund Blatt 1601** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 72.064/1.000.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Saarmund, Flur 1, Flurstück 622, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Alleestraße 17, 18, 19, groß: 1.796 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss Nr. 8 des Aufteilungsplanes mit Keller Nr. 8 des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. Dieser Wohnung ist das Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 8 zugeordnet.

Die Wohnung liegt im Haus Alleestraße 17, im Obergeschoss rechts und besteht aus 3 Zimmer, Küche, Bad, Flur und Balkon mit etwa 66 m². Die Wohnung ist zurzeit vermietet.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.02.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 76.500,00 EUR.

AZ: 2 K 43-8/05

Zwangsversteigerung/keine Grenzen (5/10 und 7/10)

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Möthlitz Blatt 518** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Möthlitz, Flur 1, Flurstück 133, Gebäude- und Freifläche, Gartenland, Hauptstr. 30, groß: 3.947 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 123.600,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 2. November 2006 eingetragen worden.

Das Grundstück: 14715 Milower Land OT Möthlitz, Möthlitzer Hauptstraße 30, ist mit einem unterkellerten teilsanierten Wohnhaus (Bj. ca. 1900/Wfl. ca. 266 m²), einem Stallgebäude (Bj. ca. 1899/Nfl. ca. 169 m²) und einem weiteren Nebengebäude (Bj. ca. 1900/Nfl. ca. 387 m²) bebaut.

Im Termin am 26. November 2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Verkehrswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 495/06

Zwangsversteigerung/keine Grenzen (5/10 und 7/10)

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Ziesar Blatt 24** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 7, Flurstück 241, Gebäude- und Freifläche Große Achterstraße, 150 m²,

lfd. Nr. 1, Flur 12, Flurstück 55, Ackerland an der Autobahn, 3.339 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 40.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 14. September 2006 eingetragen worden.

Das Ackerland Flurstück 55 ist von einer Agrargenossenschaft gepachtet.

Das Flurstück 241 (Große Achterstraße 7) ist mit einem vermie-

teten Einfamilienwohnhaus bebaut (Bj. ca. 1850, Sanierung ca. 2000).

Im Termin am 14. November 2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Verkehrswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 385/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 23. Juni 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Groß Glienicke Blatt 2975** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, bestehend aus 18,83/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Groß-Glienicke, Flur 17, Flurstück 21/3, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Dorfstraße 14, 4.943 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 22 des Aufteilungsplans (Sondernutzungsregelungen sind vereinbart: schraffiert gezeichnete Gartenfläche) versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 71.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 27. Juni 2007 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung (Wfl. ca. 59 m²) liegt im Untergeschoss des Hauses Dorfstraße 14 e (Bj. ca. 1998).

AZ: 2 K 235/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 24. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, im 2. Obergeschoss, Saal 314.2, das im Grundbuch von **Ziesar Blatt 103** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Ziesar, Flur 7, Flurstück 243/2, Gebäude- und Freifläche, Breiter Weg 26, groß: 1.113 m² versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 115.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde in das Grundbuch am 02.06.2006 eingetragen.

Das Grundstück lfd. Nr. 1 ist laut Gutachten mit einem Wohn- und Geschäftshaus (Bauj. vor 1900) sowie einem Nebengebäude (Bauj. ca. 1960, nach 1990 einige Zeit als Tierarztpraxis genutzt) bebaut und wird durch den Eigentümer bewohnt.

AZ: 2 K 227/06

Zwangsversteigerung

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Mittwoch, 25. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 314.2 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Schönwalde Blatt 671** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 13, Flurstück 151, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Falkenseer Str. 96, 1.089 m² versteigert werden.

Das Grundstück ist mit einem Einfamilienhaus (Baujahr ca. 1938, ca. 68 m² Wohnfläche) und Garage bebaut. Modernisierungsarbeiten erforderlich.

Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 01.12.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 96.000,00 EUR.
AZ: 2 K 566/05

Amtsgericht Strausberg

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 19. Mai 2008, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, das im Grundbuch von **Ahrensfelde Blatt 2020** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Ahrensfelde, Flur 3, Flurstück 581, Gebäude- und Freifläche, Elsternweg 10, Größe 154 m²

laut Gutachten vom 22.08.2007: nicht unterkellertes 2-geschossiges Reihemittelhaus innerhalb der Neubausiedlung, Baujahr: 1997, Wohnfläche ca. 101 m² zuzügl. Studio/Spitzboden (16 m²), mit überdachter Terrasse, die (zu einer Art Veranda, einfache Holzkonstruktion) verkleidet wurde (Eigenbau), etwa einfacher bis mittlerer Ausstattungsstandard, DG ausgebaut, der Spitzboden wurde zu einem sog. Studio ausgebaut, vor dem Gebäude ist eine befestigte Außenfläche mit 2 Stellplätzen angelegt, Nebengebäude: kleines Holzhäuschen

Lage: Elsternweg 10, 16356 Ahrensfelde versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 01.06.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 120.000,00 EUR.

AZ: 3 K 229/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 23. Mai 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, das im Grundbuch von **Finowfurt Blatt 2074** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Finowfurt, Flur 9, Flurstück 76/2, Gebäude- und Freifläche, Messingwerkstraße, Größe 208 m², Flurstück 77/1, Gebäude- und Freifläche, Messingwerkstraße, Größe 802 m²

laut Gutachten: Reihenhäuser (Mittelhaus und Endhaus), Zustand stark mangel- bzw. schadensbehaftet, au-

genseinlich jahrelanger Leerstand, Dachdeckung lückenhaft,

Lage: Landkreis Barnim, 16244 Schorfheide OT Finowfurt, Walzwerkstr. 18/20

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.01.2006/23.10.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 22.000,00 EUR.

AZ: 3 K 1033/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Montag, 26. Mai 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Strausberg, Kloster. 13, Saal 7, die im Grundbuch von **Neubarnim Blatt 398** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gem. Neubarnim, Flur 2, Flstk. 125, Gebäude- und Freifläche; Dorfstraße 70, Größe: 182 m²,

lfd. Nr. 2, Gem. Neubarnim, Flur 2, Flstk. 123, Gebäude- und Freifläche; Dorfstraße 70, Größe: 1.540 m²

laut Gutachten:

- Grundstück bebaut mit ehem. Schulgebäude und Nebengebäude, Bj. 1954
- 1996 begonnene Umbauten zu einem Wohn- und Geschäftshaus wurden nicht beendet (Erneuerung von Heizung, Installation, nur z. T. Fenster, Türen, Fußböden)
- Souterrain: 1 Wohnung (vollständig erneuert), Lagerraum
- Erdgeschoss: 1 Wohnung, 1 Büro; Dachgeschoss: 1 Wohnung

Lage: Neubarnimer Dorfstraße 70, 15324 Letschin OT Neubarnim

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.10.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt: bzgl. Flurstück 125 auf: 900,00 EUR

bzgl. Flurstück 123 auf: 94.000,00 EUR.

Im Termin am 08.03.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 684/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Dienstag, 27. Mai 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, die im Grundbuch von **Fredersdorf Blatt 3443** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Fredersdorf, Flur 12, Flurstück 265, Gebäude- und Freifläche, Jahnstraße 6, Größe 1.057 m²,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Fredersdorf, Flur 12, Flurstück 264, Jahnstraße 6 a, Größe 188 m²

laut Gutachten: - Flurstück 264 - nicht selbständig bebaubare Arrondierungs-/Baulandteilfläche (zzt. Gartenfläche)

- Flurstück 265 - bebaut mit einem Einfamilienhaus im Bungalowstil, Massivbauweise, voll unterkellert, Baujahr 1980, Sanierung 1990er Jahre (Fenster, Heizung)

Lage: 15370 Fredersdorf-Vogelsdorf, Jahnstr. 6 und 6 a versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.07.2004 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

Flurstück 264 auf 11.000,00 EUR

Flurstück 265 auf 122.000,00 EUR einschließlich mithaftenden Zubehörs.

AZ: 3 K 708/04

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 27. Mai 2008, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Schönwalde Blatt 1296** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 179,12/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Schönwalde, Flur 12, Flurstück 388/3, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Wasserfläche, Bahnhofstraße 7/11, Größe 3.419 m²,

Gemarkung Schönwalde, Flur 12, Flurstück 388/8, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Bahnhofstraße 1/4, Größe 2.138 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit 46 des Aufteilungsplanes.

Hinsichtlich der Kellerräume sind Sondernutzungsregelungen getroffen

laut Gutachten:

Lage: 16352 Wandlitz OT Schönwalde, Bahnhofspassage 1
- 3-Zimmer-Wohnung einschl. Keller, Wohnfl. ca. 81,20 m²

Objekt ist vermietet.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 05.09.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 95.000,00 EUR.

AZ: 3 K 348/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 27. Mai 2008, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Bernau Blatt 6162** auf den Namen von Rolf Thilo Engelhardt, geb. am 24.01.1949, eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 44,52/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gem. Bernau, Fl. 21, Flstk. 471/1, Gebäude- u. Freifläche, In den breiten Wiesen,

Gem. Bernau, Fl. 21, Flstk. 471/2, Gebäude- u. Freifläche, In den breiten Wiesen,

Gem. Bernau, Fl. 21, Flstk. 473/13, Gebäude- u. Freifläche, In den breiten Wiesen,

Gem. Bernau, Fl. 21, Flstk. 470/7, Gebäude- u. Freifläche, In den breiten Wiesen,

Gem. Bernau, Fl. 21, Flstk. 960, Gebäude- u. Freifläche, In den breiten Wiesen,

Gem. Bernau, Fl. 21, Flstk. 961, Gebäude- u. Freifläche, In den breiten Wiesen,

Gem. Bernau, Fl. 21, Flstk. 473/11, Gebäude- u. Freifläche, In den breiten Wiesen,

Gem. Bernau, Fl. 21, Flstk. 471/4, Gebäude- u. Freifläche, In den breiten Wiesen,

Gem. Bernau, Fl. 21, Flstk. 470/8, Gebäude- u. Freifläche, In den breiten Wiesen,

Gem. Bernau, Fl. 21, Flstk. 473/15, Gebäude- u. Freifläche, In den breiten Wiesen,

Gem. Bernau, Fl. 21, Flstk. 473/17, Gebäude- u. Freifläche, In den breiten Wiesen,

Größe 13.283 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung nebst Kellerraum Nr. 15.0.1., Nummer 162 des Aufteilungsplanes Sondernutzungsrechte sind vereinbart.

laut Gutachten:

Lage: 16321 Bernau, Pegasusstraße 30

1-Zimmer-Wohnung, Wohnfl. ca. 56 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 49.000,00 EUR.

AZ: 3 K 838/06

Zwangsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Dienstag, 3. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Fredersdorf Blatt 2074** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Flur 2, Flurstück 925, Gebäude- u. Freifläche, Ulmenstraße 28, Größe: 859 m²

laut Gutachten:

Lage: 15370 Fredersdorf, Ulmenstraße 28

Einfamilienhaus errichtet zwischen 1986 und 1991

es erfolgte Inaugenscheinnahme nach dem äußeren Anschein

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 23.01.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 42.500,00 EUR.

AZ: 3 K 938/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 3. Juni 2008, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im

Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Bernau Blatt 6551** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 64/10.000 Miteigentumsanteil an
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 475/5, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.143 m²,
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 475/8, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.126 m²,
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 479/4, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.838 m²,
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 479/5, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.862 m²,
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 476/3, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.623 m²,
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 476/6, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.625 m²
 verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss und dem Kellerraum im Aufteilungsplan jeweils mit Nummer 51 bezeichnet.

und das im Teileigentumsgrundbuch von **Bernau Blatt 6656** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 8/10.000 Miteigentumsanteil an
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 475/5, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.143 m²,
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 475/8, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.126 m²,
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 479/4, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.838 m²,
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 479/5, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.862 m²,
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 476/3, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.623 m²,
 Gemarkung Bernau, Fl. 21, Flst. 476/6, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.625 m²
 verbunden mit dem Sondereigentum an dem im Aufteilungsplan mit Nummer 51 bezeichneten Kfz-Abstellplatz in der Tiefgarage.
 laut Gutachten: Lage: 16321 Bernau, Andromedastraße 8
 - 1-Zimmer-Wohnung, Wohnfl. ca. 47 m², vermietet
 - Tiefgaragenstellplatz

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die jeweiligen Grundbücher am 28.04.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

Wohnung: 63.000,00 EUR
 Tiefgaragenstellplatz: 4.000,00 EUR.
 AZ: 3 K 248/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 3. Juni 2008, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Bernau Blatt 6555** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 76/10.000 Miteigentumsanteil an
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 475/5, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.143 m²,
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 475/8, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.126 m²,
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 479/4, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.838 m²,
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 479/5, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.862 m²,
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 476/3, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.623 m²,
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 476/6, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.625 m²
 verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss und dem Kellerraum im Aufteilungsplan jeweils mit Nummer 55 bezeichnet.

Dem hier gebuchten Miteigentumsanteil ist das Sondernutzungsrecht an den im Aufteilungsplan mit „zu 55“ bezeichneten Flächen zugeeilt.

und das im Teileigentumsgrundbuch von **Bernau Blatt 6660** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 8/10.000 Miteigentumsanteil an
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 475/5, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.143 m²,
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 475/8, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.126 m²,
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 479/4, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.838 m²,
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 479/5, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.862 m²,
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 476/3, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.623 m²,
 Gem. Bernau, Fl. 21, Flst. 476/6, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe: 1.625 m²
 verbunden mit dem Sondereigentum an dem im Aufteilungsplan mit Nummer 55 bezeichneten Kfz-Abstellplatz in der Tiefgarage.

laut Gutachten:

Lage: 16321 Bernau, Andromedastraße 9
 - 2 Zimmer-Wohnung, Wohnfl. ca. 56 m², vermietet
 - Tiefgaragenstellplatz

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das jeweilige Grundbuch am 31.08.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

Wohnung: 53.000,00 EUR
 Tiefgaragenstellplatz: 5.300,00 EUR.
 AZ: 3 K 458/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 6. Juni 2008, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, das im Grundbuch von **Lichtenow Blatt 463** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Lichtenow, Flur 2, Flurstück 38, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Dorfstraße 66, Größe 380 m²

laut Gutachten: Grundstück bebaut mit Doppelhaushälfte, Baujahr ca. 1930, Wohn- und Nutzfläche ca. 150 m², mittlerer Ausstattungsstandard, Inaugenscheinnahme

Lage: Landkreis Märkisch Oderland, 15345 Lichtenow, Dorfstraße 66
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.04.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 30.000,00 EUR.

AZ: 3 K 213/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 6. Juni 2008, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Eberswalde Blatt 9416** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 186/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Eberswalde, Flur 14, Flurstück 47, 993 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 1. OG rechts Nr. 4 des Aufteilungsplanes.

laut Gutachten: 4-Zimmer-Wohnung, 1. OG, ca. 126 m², vermietet

Lage: Goethestraße 27, 16225 Eberswalde
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 31.08.2004 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 117.000,00 EUR.

Im Termin am 21.12.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 780/04

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 6. Juni 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, das im Wohnungsgrundbuch von **Bernau Blatt 6929** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 62,90/10.000 Miteigentumsanteil an den Grundstücken Gemarkung Bernau

Flur 14, Flurstück 39, Größe 5.089 m²,

Flur 14, Flurstück 40, Größe 2.843 m²,

Flur 14, Flurstück 41, Größe 2.608 m²,

Flur 14, Flurstück 128, Größe 3.512 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung nebst Kel-

lerraum im 1. Obergeschoss des Hauses 2, im Aufteilungsplan jeweils mit 29 bezeichnet.

Dem hier eingetragenen Miteigentumsanteil ist das Sondernutzungsrecht an dem Kfz-Abstellplatz, im Aufteilungsplan mit SN zu Whg. 29 bezeichnet, zugeordnet.

laut Gutachten: 2-Zimmer-Eigentumswohnung im Mehrfamilienhaus, 1. Obergeschoss, Balkon, Wohnfläche ca. 52 m²

Lage: Landkreis Barnim, 16321 Bernau, Zepernicker Chaussee 68

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.06.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 65.000,00 EUR.

AZ: 3 K 353/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Freitag, 13. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, die im Grundbuch von **Eberswalde Blatt 4479** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 28 (vormals Nr. 9), Gemarkung Finow, Flur 15, Flurstück 34, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Eberswalder Straße 31, Größe 630 m²,

lfd. Nr. 29 (vormals Nr. 9), Gemarkung Finow, Flur 15, Flurstück 35, Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Eberswalder Straße 31, Größe 4.882 m²,

lfd. Nr. 30 (vormals Nr. 9), Gemarkung Finow, Flur 15, Flurstück 36, Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Landwirtschaftsfläche, Gartenland, Erholungsfläche, Eberswalder Straße 27, 29, 31, Größe 53.396 m²,

lfd. Nr. 35 (vormals Nr. 7), Gemarkung Finow, Flur 15, Flurstück 46, Gebäude- und Freifläche, Handel und Dienstleistungen, Betriebsfläche, Lagerplatz, Erholungsfläche, Grünanlage, Landwirtschaftsfläche, Brachland, Eberswalder Straße, Größe 9.026 m²

laut Gutachten:

lfd. Nr. 28 (Flurstück 34)

Grundstück bebaut mit Mehrfamilienhaus, Baujahr zwischen 1900 und 1910, Teilmodernisierungen, voll unterkellert, drei Vollgeschosse, Wohnfläche insgesamt ca. 297 m² (Erdgeschoss 49,2 m²/62,4 m²; Obergeschoss 50,9 m²/62,6 m², Dachgeschoss 71,6 m²), eine Wohnung vermietet

lfd. Nr. 29 (Flurstück 35)

Grundstück bebaut mit Manufaktur und Museum, Werkstattgebäude (Anbau) und Nebengebäude (Garagen, Werkstatt, Stallungen) Baujahr zwischen 1900 und 1910, begrenzte Modernisierungen, nicht unterkellert, aufgenommen in Denkmalliste des Landes Brandenburg,

lfd. Nr. 30 (Flurstück 36)

Grundstück bebaut mit Kutscherhaus/Wagenremise, Fabrikantenvilla, Papiermaschinenhalle und Versandhalle, Baujahr zwischen 1900 und 1910, teilweise unterkellert, Fabrikantenvilla nicht nutzbar (Brandschaden), aufgenommen in Denkmalliste des Landes Brandenburg, mittlere Bereich als Altlastenverdachtsfläche ausgewiesen

lfd. Nr. 35 (Flurstück 46)

Grundstück bebaut mit Mehrzweckgebäude, Baujahr um 1980, nicht unterkellert, begrenzte Modernisierungen und mäßige Instandhaltung, hohe Freilegungs- und Abbruchkosten

Lage: Landkreis Barnim, 16227 Eberswalde

Flurstück 34: Eberswalder Str. 31

Flurstück 35: Eberswalder Str. 25 - 29

Flurstück 36: Eberswalder Str. 30

Flurstück 46: Eberswalder Str. 108

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.08.1996 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

Flurstück 34 65.500,00 EUR

Flurstück 35 166.000,00 EUR

Flurstück 36 1,00 EUR

Flurstück 46 42.000,00 EUR.

AZ: 3 K 43/96

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 13. Juni 2008, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, das im Wohnungsgrundbuch von **Basdorf Blatt 2192** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 1.327/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Basdorf, Flur 4, Flurstück 113/61, Gemarkung Basdorf, Flur 4, Flurstück 113/06, Größe 12.522 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Hauseingang 07 im zweiten Obergeschoss nebst Kellerraum im Aufteilungsplan jeweils mit Nr. 07-3-01 bezeichnet. Es besteht ein Sondernutzungsrecht an dem PKW-Einstellplatz Nr. 92.

laut Gutachten: 3-Zimmer-Wohnung, Baujahr 1995, Wohnfläche 95,27 m²

2. Obergeschoss, Küche und WC ohne Fenster, Bad mit Fenster,

Lage: Landkreis Barnim, 16348 Basdorf, Fontanestraße 7 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 29.11.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 90.000,00 EUR.

AZ: 3 K 883/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Freitag, 13. Juni 2008, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, das im Grundbuch von **Strausberg Blatt 5088** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Strausberg, Flur 9, Flurstück 300/2, Gebäude- und Freifläche, Friedrich-Engels-Straße 12 b, Größe 752 m²

Achtung: Anschrift gemäß Bestandsverzeichnis entspricht nur der kastermäßigen Bezeichnung, nicht der postalischen (siehe auch Lagebezeichnung)

laut Gutachten: Grundstück bebaut mit Einfamilienhaus mit mäßigem Reparaturrückstau, Baujahr 1981, voll unterkellert, Dachgeschoss ausgebaut, Wohnfläche 138 m², Erdgaszentralheizung und Sauna, 26 m² große Terrasse, Garage (2 Stellplätze), Medienerschließung gesichert

Lage: 15344 Strausberg, Friedrich-Engels-Straße 13 A versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.01.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 159.000,00 EUR.

Im Termin am 30.11.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 923/05

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 16. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Herzfelde Blatt 496** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Herzfelde, Flur 1, Flurstück 333, Strausberger Straße 13, Größe 5.877 m²

laut Gutachten: bebaut mit Wohnhaus, Baujahr 1925 und diverssem Nebenglass

Lage: Strausberger Straße 13, 15378 Rüdersdorf OT Herzfelde versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 42.000,00 EUR.

AZ: 3 K 171/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, 16. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg im Saal 7, das im Grundbuch von **Biesenthal Blatt 3364** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Biesenthal, Flur 7, Flurstück 725/4, Größe: 1.524 m²

2/ zu 1, Grunddienstbarkeit (Geh-, Fahr- und Leitungsrecht) eingetragen in Biesenthal Blatt 1798 an Flur 7, Flurstück 725/5, Abteilung II Nr. 7

laut Gutachten: unbebautes Grundstück in der 4. Reihe zur Gartenstraße, Medienanschlüsse sind in der Gartenstraße anliegend, Geh-, Fahr- und Leitungsrecht ist über ein anderes Flurstück gesichert

Lage: 16359 Biesenthal b. Bernau, Gartenstraße (in 4. Reihe) versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.03.2004 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 41.000,00 EUR.

Im Termin am 30.06.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
AZ: 3 K 475/04

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 16. Juni 2008, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Eberswalde Blatt 8800** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 65,70/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Gemarkung Eberswalde, Flur 14, Flurstück 657, Gebäude- und Freifläche, Wohnen Nagelstraße, Größe 1.001 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss Nr. 301 - 305 des Aufteilungsplanes, mit Keller Nr. 300 des Aufteilungsplanes

laut Gutachten: vermietete 1-Zimmer-Wohnung in saniertem Altbau, 39,09 m², Gebäude insgesamt mit starken Durchfeuchtungen

Lage: 16225 Eberswalde, Nagelstr. 6

und das im Teileigentumsgrundbuch von **Eberswalde Blatt 8801** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 93,64/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Eberswalde, Flur 14, Flurstück 657, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Nagelstraße, Größe 1.001 m²

verbunden mit dem Teileigentum an den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen im Erdgeschoss Nr. 401 - 403 des Aufteilungsplanes, mit Keller Nr. 400 des Aufteilungsplanes
laut Gutachten: Teileigentum nicht zu Wohnzwecken, aber als Wohnung vermietet, in saniertem Altbau, 55,72 m², Gebäude insgesamt mit starken Durchfeuchtungen

Lage: 16225 Eberswalde, Nagelstr. 6

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 29.08.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

Wohnungseigentum Grundbuch-Blatt 8800	26.000,00 EUR,
Teileigentum Grundbuch-Blatt 8801	34.000,00 EUR.

AZ: 3 K 561/06

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 16. Juni 2008, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Neutrebbin Blatt 85** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Neutrebbin, Flur 2, Flurstück 131/2, Größe 33.281 m²

laut Gutachten: Wohnungsgrundstück bebaut mit alter unbewohnter Doppelhaushälfte und Nebengebäuden im schlechten Zustand

Lage: Wriezener Straße 23, 15230 Neutrebbin
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.04.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 30.000,00 EUR.

Im Termin am 28.08.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 431/04

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg im Saal 2, das im Wohnungsgrundbuch von **Rüdnitz Blatt 979** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 98,08/1.000 Miteigentumsanteil an Gemarkung Rüdnitz, Flur 2, Flurstück 286, Gebäude- und Freifläche, Größe: 1.635 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 11 des Aufteilungsplanes sowie dem Sondernutzungsrecht an dem PKW-Stellplatz Nr. 11

laut Gutachten: 3-Raum-Wohnung im Obergeschoss eines zweigeschossigen Wohnhauses, Baujahr 1995, ca. 79,44 m² Wohnfläche, bisher vom Eigentümer selbst genutzt, PKW-Stellplatz
Lage: Wilhelm-Guse-Str. 3, 16321 Rüdnitz

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 14.02.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 91.400,00 EUR.

Im Termin am 06.02.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 55/07

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg im Saal 2, das im Grundbuch von **Biesenthal Blatt 3400** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 5, Gemarkung Biesenthal,
Flur 8, Flurstück 629, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Telemannstr. 6, Größe: 172 m²,
Flur 8, Flurstück 632, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Telemannstr. 6, Größe: 263 m²

laut Gutachten: Reihenhaushaus, Baujahr ca. 1985, Keller, ausgebauten Dachgeschoss, Spitzboden, ca. 125 m² Wohnfläche, zzt. nicht bewohnt

Lage: Telemannstraße 06, 16359 Biesenthal

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.09.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 119.000,00 EUR.

Im Termin am 06.02.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.
AZ: 3 K 592/06

Zwangsvolle Versteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, 18. Juni 2008, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg im Saal 2, das im Grundbuch von **Hönow Blatt 2012** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Hönow, Flur 2, Flurstück 149, Straße der Freundschaft 13, 13 A, Größe: 5.460 m²

laut Gutachten: Grundstück, bebaut mit 5 Gebäuden (Wohn- und Bürohausanlage)

Lage: Dorfstraße 13 und 13 A, 15366 Hönow
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.04.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 327.000,00 EUR.

AZ: 3 K 182/07

Zwangsvolle Versteigerung

Im Wege der Zwangsvolle Versteigerung soll am

Freitag, 20. Juni 2008, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 6, das im Grundbuch von **Basdorf Blatt 545** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Pritzhagen, Flur 1, Flurstück 62/3, Lindenstraße, Größe 1.310 m²

laut Gutachten: Grundstück bebaut mit Einfamilienhaus, Massivbau, Baujahr 1988/89, unterkellert, Wohn-

bzw. Nutzfläche ca. 233 m², Carport, Gaszentralheizung, guter bis befriedigender Allgemeinzustand

Lage: Naturpark Märkische Schweiz, 15377 Oberbarnim OT Pritzhagen, Lindenstr. 21 a
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.02.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

- Grundstück (Flurstück 62/3) 139.000,00 EUR
- Zubehör (Einbauküche im Keller und Erdgeschoss) 1.200,00 EUR.

AZ: 3 K 43/07

Gesamtvollstreckungssachen

Von der elektronischen Veröffentlichung wird abgesehen.
Informationen zu Insolvenzverfahren sind unter dem Justizportal "<https://www.insolvenzbekanntmachungen.de/>" abrufbar.

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung von Dienstaussweisen

Ministerium der Justiz

Folgender abhanden gekommener Dienstaussweis wird hiermit für ungültig erklärt:

Astrid Mensel, Dienstaussweis-Nr. **155 702**, ausgestellt am 23. August 2004 durch den Leiter der Justizvollzugsanstalt Brandenburg an der Havel, gültig bis 1. September 2007.

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Der durch Verlust abhanden gekommene Dienstaussweis von Herrn **Florian Jenn**, Dienstaussweis-Nr. **201924**, ausgestellt von der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus, Gültigkeitsvermerk bis 30.06.2009, wird hiermit für ungültig erklärt.

Landesumwelt Brandenburg

Der durch Verlust abhanden gekommene Dienstaussweis der Mit-

arbeiterin **Gehrke, Kerstin**, Dienstaussweisnummer: **120 860**, ausgestellt am 26.10.1992 vom Landesumweltamt Brandenburg, Potsdam, Seeburger Chaussee 2, Gültigkeitsdauer bis 26.10.1995, wird hiermit für ungültig erklärt.

Der durch Verlust abhanden gekommene Dienstaussweis der Mitarbeiterin **Burde, Martina**, Dienstaussweisnummer: **120 863**, ausgestellt am 26.10.1992 vom Landesumweltamt Brandenburg, Potsdam, Seeburger Chaussee 2, Gültigkeitsdauer bis 31.12.2004, wird hiermit für ungültig erklärt.

Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung einer Kriminaldienstmarke

Polizeipräsidium Potsdam

Die wahrscheinlich durch einen Verkehrsunfall abhanden gekommene Kriminaldienstmarke des Bediensteten **Grau, Hagen**, K-Markennummer: **598** der Polizei des Landes Brandenburg, wird hiermit für ungültig erklärt.

NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gläubigeraufruf

Der Verein SRS Lohnsteuerhilfverein e. V., Spremberg ist durch Entzug der Rechtsfähigkeit aufgelöst. Die Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, sich beim Verein (c/o Anne-Katrin Ratthey, Siedlerstr. 1, 03130 Spremberg) zu melden.

Herausgeber: Ministerium der Justiz des Landes Brandenburg, Postanschrift: 14460 Potsdam, Telefon: 0331 866-0.

Der Bezugspreis beträgt jährlich 56,24 EUR (zzgl. Versandkosten + Portokosten). Die Einzelpreise enthalten keine Mehrwertsteuer. Die Einweisung kann jederzeit erfolgen.

Die Berechnung erfolgt im Namen und für Rechnung des Ministeriums der Justiz des Landes Brandenburg.

Die Kündigung ist nur zum Ende eines Bezugsjahres zulässig; sie muss bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugsjahres dem Verlag zugegangen sein.

Die Lieferung dieses Blattes erfolgt durch die Post. Reklamationen bei Nichtzustellung, Neu- bzw. Abbestellungen, Änderungswünsche und sonstige Anforderungen sind an die Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH zu richten.

Herstellung, Verlag und Vertrieb: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Karl-Liebkecht-Straße 24 - 25, Haus 2, 14476 Golm (bei Potsdam), Telefon Potsdam 0331 5689-0

Das Amtsblatt für Brandenburg ist im Internet abrufbar unter www.landesrecht.brandenburg.de (Veröffentlichungsblätter [ab 2001]), seit 1. Januar 2007 auch mit sämtlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen.